

auslese



a MAGAZIN 12|25

>> **NATIONALFEIERTAG**

Bildung im Mittelpunkt.

>> **BÜRGERBETEILIGUNG**

Gemeinsam für Klima und Umwelt.

>> **KUNST & KULTUR**

Bewegende Momente.



**Eine besinnliche Adventzeit
in Guntramsdorf!**



Adventzauber

AM RATHAUSPLATZ

28.-30. NOVEMBER UND 5.-7. DEZEMBER 2025

**Öffnungszeiten: Freitag 17 – 20 Uhr,
Samstag 16 – 20 Uhr, Sonntag 16 – 19 Uhr**

Folgende Vereine werden für das leibliche Wohl sorgen:

Allg. Turnverein, ASK Eichkogel, Elternverein VS I, Elternverein VS II, Faschingsgilde, Kameradschaftsbund, Kinderfreunde, King Yachting Club, Tischtennisverein, 1. SVg, Dalibor Mlinarevic mit seinem Maronistand

Zusätzlich wird es natürlich wie immer eine bunte Auswahl an Kunsthandwerk und Geschenksideen geben:

Christine Binder (Glaskunst, Perlenweberei, Makramee, Hundehalsbänder), CASA (Allerlei Selbstgemachtes), Manuela Koberstein (Armbänder), Claudia Rambauske (Deko und Geschenke aus Gießkeramik), Martina Ritter (Handgemachte Weihnachtsdeko und verschiedene Aromaartikel), Elisabeth & Brigitta Seely (Marmeladen, Fruchtsaft, Olivenöl, Nusschnaps, Aquarellkunst, Glaskunst), Analie Tobisch (Philippinisches Kunsthandwerk), Pfadfindergruppe Guntramsdorf (Basteleien, Pfadfinder-Armbänder, Pfadfinder-Kekse)

Traditionelles Turmblasen

**24.12., 20:45 Uhr,
Barockpavillon**

Die Mühlbach Musikanten spielen weihnachtliche Weisen und es gibt wärmende Getränke.



KULTURELLES RAHMENPROGRAMM

FREITAG, 28. NOVEMBER

17 Uhr Feierliche Eröffnung durch Bgm. Robert Weber
17:30 Uhr Gesangliche Darbietung der Volksschule I
ab 18:30 Uhr Weihnachtlicher Rock and Roll und Boogie Woogie mit den „Boogie Dudes“

SAMSTAG, 29. NOVEMBER Kinderprogramm

16 Uhr Weihnachtslieder und Wintergeschichten mit den „Donaupiraten aus ASAGAN“ (in der Bibliothek)
ab 17 Uhr Weihnachtsdisco mit „DJ LovelySax“

SONNTAG, 30. NOVEMBER Kinderprogramm

16 Uhr Gesangliche Darbietung der Volksschule II
16:30-18 Uhr Bastelzeit mit den Kinderfreunden (in der Bibliothek)
ab 17 Uhr Mittelalterliche Weihnachtsmusik mit den „Gasslspielern“

FREITAG, 5. DEZEMBER Kinderprogramm

17 -17:50 Uhr Musikalisches Kinderprogramm mit Renate Reich und Judith Schiller (in der Bibliothek)
ab 18 Uhr Weihnachtlicher Rock and Roll und Boogie Woogie mit den „Boogie Dudes“

SAMSTAG, 6. DEZEMBER

16 Uhr Musikalische Darbietung der Singvög(e)l der Mittelschule
17 Uhr Adventlesung in der Bibliothek
ab 18 Uhr Weihnachtliche Klänge mit der „Marktmusik“

SONNTAG, 7. DEZEMBER Kinderprogramm

Die Kinderfreunde in der Bibliothek:
16:30 Uhr Kinderlesung mit Michaela Rous
17 Uhr Der Kasperl kommt!
ab 18 Uhr Christian Stern live auf der Adventbühne



ADVENTZAUBER- FOTOPOINTS

Bis Weihnachten können Sie während der Öffnungszeiten im Foyer des Rathauses ein Foto in weihnachtlicher Kulisse machen. Auch während des Adventzaubers am Rathausplatz wird der Zugang zum Foyer möglich sein.



IM FOYER DES RATHAUSES



IM RATHAUS-PARK



„Advent, Begegnung & Engagement: Ein Rück- und Ausblick!“

Liebe Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – eine Zeit, in der wir innehalten, zurückblicken und gemeinsam nach vorne schauen. Zwei Ereignisse haben in den vergangenen Wochen besonders deutlich gemacht, was unsere Gemeinde auszeichnet: Zusammenhalt, Verantwortung und der Mut, Zukunft aktiv zu gestalten.

Mit der feierlichen Eröffnung des erweiterten Kindergartens in der Dr. Karl Renner-Straße haben wir ein starkes Zeichen für Bildung und Gemeinschaft gesetzt. Bildung ist keine Belastung, sondern unsere größte Chance – eine Investition in die Zukunft unserer Kinder, mitten in unserer Gemeinde. Mein Dank gilt allen, die mit Engagement und Herzblut daran mitgewirkt haben. Dieses Miteinander macht Guntramsdorf stark.

Ebenso eindrucksvoll war die erste Klimakonferenz, bei der Bürger*innen, Gemeinde und die Pfarre Neu-Guntramsdorf gemeinsam an Lösungen für eine lebenswerte Zukunft gearbeitet haben. Die vielen eingebrachten Ideen – von sicheren Radwegen über ökologische Begegnungsparks bis hin zu Maßnahmen gegen Bodenversiegelung – zeigen: Klimaschutz gelingt nur, wenn wir Verantwortung teilen und gemeinsam handeln. Beteiligung heißt Begegnung und ist der Schlüssel zu Veränderung!

Gerade in der Adventzeit spüren wir, wie wertvoll echte Begegnungen sind. Der Adventmarkt im Rathauspark und viele weitere Veranstaltungen laden dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen, gemeinsam zu feiern und die besinnlichen Tage bewusst zu erleben – abseits von Hektik und digitalen Medien.

Lassen wir uns Zeit für das, was wirklich zählt: für Familie, Freundschaft und das Miteinander in unserer Gemeinde.

In diesem Sinne wünsche ich ihnen und ihren Familien eine friedvolle Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Ihr
Robert Weber
Bürgermeister



ab 4

Aktuelles

ab 16

Bildung

ab 24

Termine

ab 28

Vereine / Sport

ab 38

Leben / Gesundheit



Im Bild (v.l.n.r.): Amtsleiter Wilhelm Kroneisl, Vize-Bgmst. Nikolaus Brenner, Bereichsleiterin Bildung Marlies Zisser, Abg. NÖ Landtag Mag. Marlene Zeidler-Beck, Bgmst Robert Weber, Bildung GRⁱⁿ Mag. Gabriele Pollreiß, Bereichsleiter Bauen Ing. Peter Seitz

Nationalfeiertag im Zeichen der Kinderbetreuung.

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Am 26. Oktober feierte Guntramsdorf den österreichischen Nationalfeiertag mit einem besonders schönen Anlass: der Eröffnung des erweiterten Kindergartens II in der Dr. Karl Renner-Straße in Neu-Guntramsdorf.

Der Vormittag begann mit einem feierlichen Wortgottesdienst und der Segnung des neuen Gebäudes, musikalisch umrahmt vom Blasorchester Guntramsdorf. Im Anschluss folgten die Ansprachen und die offizielle Eröffnung – begleitet von Musik und einem gemütlichen Beisammensein im Festzelt.

Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich den modernen, nun auf sechs Gruppen erweiterten Kindergarten anzusehen. Bereits im vergangenen Jahr war am selben Standort eine neue Kinderkrippe eröffnet worden – nun ist das Bildungsangebot in Neu-Guntramsdorf komplett.

In seiner Ansprache betonte Bürgermeister Robert Weber die Bedeutung von Bildung als Grundlage unserer Gesellschaft und als zentrale Zukunftsinvestition: *„Bildung ist keine finanzielle Belastung, sondern unsere größte Chance. Wir investieren in die Zukunft unserer Kinder – hier, mitten in unserer Gemeinde.“*

Der neue Kindergarten stehe für Raum zum Wachsen, für Geborgenheit und Gemeinschaft – und sei ein sichtbares Zeichen, dass Guntramsdorf seine Verantwortung für die Zukunft ernst nimmt.

Mit Dankesworten an die Pädagog*innen, Mitarbeiter*innen der Gemeinde, Eltern und an das Bauamt, das den Ausbau umgesetzt hat, hob Bürgermeister Weber das starke Miteinander hervor, das Guntramsdorf auszeichnet: *„Gemeinschaft, Verantwortung und Zusammenhalt – das sind Werte, die unser Land stark machen und die wir in Guntramsdorf tagtäglich leben.“*

Im Anschluss an den offiziellen Festakt kümmerte sich das Team des ASK Eichkogel um das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste. Für beste Stimmung im Festzelt sorgte Entertainer Chris Stern, der mit Musik und Charme einen schwungvollen Ausklang der Feier gestaltete.

Die feierliche Eröffnung verband damit zwei zentrale Botschaften des Nationalfeiertages: den Stolz auf die demokratische Republik Österreich und den gemeinsamen Auftrag, Zukunft aktiv zu gestalten – mit Mut, Weitblick und Herz.



Weil es um's Klima geht!

TEXT: MARTIN SCHAMANN UND UMWELTGEMEINDERAT MARTIN CERNE

Erste Klimakonferenz zeigt, wie Bürgerbeteiligung Veränderungen möglich macht.

Gemeinsam handeln, um Guntramsdorf klimafitter zu machen – das war das Ziel der ersten Klimakonferenz, die von der Marktgemeinde in Kooperation mit der Pfarre Neu-Guntramsdorf organisiert wurde. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie viel bewegt werden kann, wenn Gemeinde, Kirche und engagierte Bürger*innen an einem Strang ziehen.

Bereits im Vorfeld hatten rund 70 Guntramsdorfer*innen an einer Online-Umfrage teilgenommen und Ideen eingebracht, wie unser Ort umweltfreundlicher und lebenswerter gestaltet werden kann. Diese wertvollen Rückmeldungen bildeten die Grundlage für die Konferenz.

In ihren Eröffnungsworten betonten Bürgermeister Robert Weber und Diakon Andreas Frank, dass echter Klimaschutz nur dann gelingen kann, wenn die Bevölkerung aktiv mitgestaltet.

Engagement mit Wirkung

Die eingelangten Ideen deckten eine große Bandbreite ab – von strategischen Vorschlägen bis zu ganz konkreten Umsetzungsideen. Besonders häufig genannt wurden die Reduktion der Verkehrsbelastung, mehr Sicherheit im Radverkehr, Baumpflanzungen und Beschattung, Entsiegelungsmaßnahmen, regionale Verpflegung bei Veranstaltungen sowie die Gründung von Energiegemeinschaften. Aber auch Abfallvermeidung und -trennung und der sorgsame Umgang mit Lebensmitteln waren wichtige Anliegen.

Während der Konferenz selbst wurden diese Themen in Diskussionsgruppen vertieft und auf ihre Machbarkeit hin überprüft. Dabei entstanden vier konkrete Vorhaben, die im kommenden Jahr weiterverfolgt werden:

- Radwege sicher machen (niveaugleiche Übergänge)
- Einrichtung eines Repair-Café's
- Ökologische Begegnungsparks
- Neuversiegelung stoppen – Entsiegelungsmaßnahmen prüfen/durchführen

Nächste Schritte

Diese 4 Themenbereiche werden nun von den Fachabteilungen des Rathauses und den politisch zuständigen Ausschüssen geprüft, ob sich diese trotz der angespannten Finanzlage in den Städten und Gemeinden mit realistischen Mitteln umsetzen lassen.

Darüber hinaus fließen viele weitere Anregungen aus der Umfrage in die langfristige Klimastrategie der Gemeinde ein.



Miteinander für den Klimaschutz

Umweltgemeinderat Martin Cerne: „Die Klimakonferenz hat deutlich gemacht, dass Klimaschutz in Guntramsdorf ein Gemeinschaftsprojekt ist. Wenn Bürger*innen ihre Ideen einbringen, Gemeinde und Pfarre diese aufnehmen und gemeinsam an Lösungen arbeiten, entsteht eine Dynamik, die

weit über einzelne Maßnahmen hinausgeht. Vielen Dank an alle Beteiligten!“

„Beteiligung ist der Schlüssel zu Veränderung – denn nur wer mitreden kann, engagiert sich letztlich auch!“, lautete das Fazit vieler Teilnehmer*innen.

Guntramsdorf hat mit dieser ersten Klimakonferenz bewiesen: Engagement wirkt – und aktiver Klimaschutz beginnt genau dort, wo Menschen gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Mehr dazu in der Umwelt auslese!

Guntramsdorf erneut als NÖ Jugend-Partnergemeinde ausgezeichnet!

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Guntramsdorf zählt auch in den kommenden Jahren offiziell zu den engagiertesten Jugendgemeinden Niederösterreichs.

Bei einer Festveranstaltung in Wieselburg wurde die Marktgemeinde von Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister erneut mit dem Qualitätssiegel „NÖ Jugend-Partnergemeinde 2025–2027“ ausgezeichnet.



Sabine Staudinger vom Jugendreferat und GR Paul Gangoly freuen sich über die Auszeichnung.

Damit trägt Guntramsdorf – wie weitere 285 Gemeinden in Niederösterreich – den Titel Jugend-Partnergemeinde. Diese Zertifizierung steht für hohe Qualität, langfristiges Engagement und ein breites Angebot für junge Menschen in der Gemeinde.

Die Kriterien für die Auszeichnung sind

umfassend: Sie reichen von aktiver Jugendbeteiligung über Jugendtreffs und Freizeitangebote bis hin zu Beratung, Prävention und beruflichen Perspektiven. Besonders positiv bewertet wurden heuer die zahlreichen Bewegungsangebote im öffentlichen Raum sowie das Engagement der Gemeinden bei Informations- und Unterstützungsangeboten für Jugendliche und Eltern.

Guntramsdorf erfüllt diese Vorgaben nicht nur, sondern setzt regelmäßig neue Impulse: Von der Gestaltung des neuen Outdoor-Zentrums auf der Gstett'n über den beliebten Naturspielplatz Friedhofstraße und dem neuen „Freiraum“ (als Eventlocation) bis hin zu Jugendprojekten in Schulen und Freizeit – junge Menschen werden aktiv in Entscheidungsprozesse eingebunden.

Jugendgemeinderat Paul Gangoly betont: „Wenn Jugendliche von Anfang an in Projekte eingebunden sind, steigt die Identifikation mit dem eigenen Ort enorm. Diese Auszeichnung ist daher auch ein Zeichen für Vertrauen und gelebte Beteiligung.“

Mit dem Prädikat „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ wird garantiert, dass Jugendarbeit in Guntramsdorf keine einmalige Aktion, sondern eine dauerhafte Investition in die Zukunft ist – getragen von Politik, Verwaltung und einer aktiven Jugend, die mitgestalten will.



Bezahlte Anzeige

SERIE: SELBSTBESTIMMUNG IM KRANKHEITSFALL – ORGANSPENDEVERFÜGUNG

In Österreich ist grundsätzlich jeder Organspender, es sei denn, er hat zu Lebzeiten wirksam einer Organspende widersprochen. Lebendspenden sind immer zustimmungsbedürftig.

Dieses Opt-out kann ausdrücklich durch schriftlichen Widerspruch oder aber – nicht zu empfehlen – auch mündlich erfolgen. Der Widerspruch sollte aus Rechtssicherheitsgründen im Widerspruchsregister der Gesundheit Österreich GmbH registriert werden, hat aber auch abseits davon Gültigkeit. Krankenhäuser müssen vor Entnahme dort Einsicht nehmen.

Ab Vollendung des 14. LJ darf jede Person selbstständig den Widerspruch erklären, davor entscheiden die Eltern.

Registrierungen können jederzeit geändert werden.

Im Falle des Ablebens in Österreich fällt jede Person unter dieses Regime. Aus diesem Grund können auch Personen, die gar nicht in Österreich wohnen (auch Urlauber), ihren Widerspruch erklären und sich registrieren.

Ein Widerspruch zur Organspende gilt nicht über die Landesgrenzen hinweg. Verstirbt man in einem Land, das ebenfalls das Opt-out-Modell gesetzlich gewählt hat, wird man trotz Widerspruch in Österreich Organspender. Daher sollte man immer eine schriftliche Erklärung im Ausland mitführen.

In Deutschland gilt das Zustimmungsprinzip mit Organspendeausweis, in Italien, Spanien und Griechenland das Opt-out-System.

Lesen sie mehr auf meiner Homepage.

MAG. SANDRA CEJPEK
Rechtsanwältin

Neudorfer Straße 35, 2353 Guntramsdorf

Tel.: 02236 / 506 348

office@anwalt-guntramsdorf.at

www.anwalt-guntramsdorf.at

Kunst & Kultur auf Rädern – ein Ausflug der bewegt.

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Am 9. November organisierte die Gemeinde Guntramsdorf auf Initiative von Kulturgemeinderätin Michaela Handschuh eine besondere „Kulturfahrt“ zum Jüdischen Museum Wien. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen von Erinnerung und Reflexion – passend zum 80. Jahrestag des Kriegsendes.

Einblick in die Ausstellung „Sag mir, wo die Blumen sind...“ Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten eine eindrucksvolle Führung durch die Fotoausstellung des niederländischen Fotografen Roger Cremers. Mit seiner Serie „World War Two Today“ dokumentiert Cremers seit 2008 Orte, die bis heute vom Zweiten Weltkrieg geprägt sind. Die Bilder werfen die Frage auf, wie Europa mit dem Erbe der großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts umgeht.

Besuch historischer Gedenkort

Neben der Ausstellung führte die Tour zum Schoa-Mahnmal am Judenplatz sowie zu den Überresten der 1421 zerstörten Synagoge. Diese Stationen machten die Bedeutung von Erinnerungskultur eindrucksvoll spürbar.

Verbindung zur lokalen Geschichte

„Der Besuch steht für mich, neben der Kunst des Fotografierens, auch im Zusammenhang mit der beeindruckenden Arbeit des örtlichen KZ-Gedenkvereines und der Erinnerungsarbeit, wo wir ja erst kürzlich eine KZ-Außenlager-Stele feierlich enthüllen konnten!“, betonte Ausschussvorsitzende Michaela Handschuh.

Der Besuch stand aber auch im Zeichen und der Erinnerung an die Opfer der Novemberpogrome. Die Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 markierte den Beginn einer beispiellosen Gewalt, die in der systematischen Verfolgung und Vernichtung von Jüdinnen und Juden endete. „Niemals vergessen“ darf kein leerer Satz sein!

Gemeinschaft und Engagement

Die Fahrt, an der 20 Personen teilnahmen, wurde von der Gemeinde organisiert: Die Buskosten übernahm die Gemeinde, die Führungskosten trugen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst. Der Ausflug war nicht nur eine kulturelle Bereicherung, sondern auch ein starkes Zeichen für das gemeinsame Erinnern. Für das kommende Jahr sind weitere Kunst & Kultur auf Rädern – Termine geplant.



Kunst trifft Freiraum.

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH

Wolfgang C. Rehak begeisterte bei den „Tagen der offenen Ateliers“.

Im Rahmen der landesweiten Aktion „Tage der offenen Ateliers“ öffnete am 18. und 19. Oktober auch in Guntramsdorf ein ganz besonderer Ort seine Türen: Der neue „Freiraum“ (am Tabor 3) wurde zur Bühne für die Werke des künstlerischen Fotografen Wolfgang C. Rehak, Begründer des „Aquarealismus“.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher – nicht nur aus Guntramsdorf, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden – nutzten die Gelegenheit, um die eindrucksvollen Arbeiten des vielfach ausgezeichneten Künstlers aus nächster Nähe zu erleben.

In stimmungsvoller Atmosphäre präsentierte Rehak seine unverwechselbaren Bildwelten, die zwischen Dokumentation und Interpretation durch ihre Tiefe und Farbintensität begeistern.

„Die moderne Fotografie gibt mir die Möglichkeit, die Realität so darzustellen, wie ich sie gerne sehen möchte.“, beschreibt Rehak seinen Zugang zur Kunst.

Seine Ausstellung bot eindrucksvolle Einblicke in das Schaffen eines Künstlers, der seit vielen Jahren in Guntramsdorf lebt.

Auch Kulturgemeinderätin Michaela Handschuh, die die Veranstaltung offiziell eröffnete, zeigte sich begeistert: „Der Freiraum hat sich als neuer Ort für Kunst und Kultur in Guntramsdorf auf eindrucksvolle Weise bewährt. Es freut mich, dass viele Menschen gekommen sind – Kunstinteressierte aus unserer Gemeinde, aber auch Gäste von außerhalb. Das zeigt, wie stark Kunst verbindet und wie lebendig unsere Kulturszene ist.“

Die Veranstaltung machte deutlich, dass der „Freiraum“ mit seiner offenen, modernen Gestaltung nicht nur für Konzerte, sondern auch für Ausstellungen, Lesungen und kulturelle Begegnungen bestens geeignet ist.



Raiffeisen
Regionalbank Mödling
Meine Bank in Guntramsdorf



**9 MILLIONEN MENSCHEN.
EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER.**

Weihnachten ist die Zeit des Zusammenkommens. Raiffeisen wünscht allen Menschen in Österreich ein besinnliches Fest und schöne Erlebnisse mit Familie, Freund:innen und Bekannten. Das neue Jahr soll uns daran erinnern, dass niemand alleine ist und wir gemeinsam mehr erreichen können.

WIR MACHT'S MÖGLICH.


raiffeisen.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Bezahlte Anzeige



Das war Halloween im Taborpark



Münchendorferstraße neu asphaltiert.

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR

Sanierung erfolgreich abgeschlossen.

Die Münchendorferstraße zwischen Guntramsdorf und Münchendorf zeigt sich in neuem Glanz: Nach Abschluss der Arbeiten Ende Oktober ist die vielbefahrene Verbindung nun wieder in einwandfreiem Zustand.

Insgesamt wurde ein rund 700 Meter langer Straßenabschnitt vollständig erneuert.

Am 10. November fand die offizielle Fertigstellung statt. In Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer nahm NAbg. Ing. Harald Thau gemeinsam mit Bürgermeister Robert Weber und DI Harald Kaufmann, dem Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln, die Übergabe vor.

Bürgermeister Robert Weber zeigte sich erfreut über die gelungene Sanierung:

„Die Münchendorferstraße ist eine wichtige Verkehrsverbindung. Mit der neuen Asphaltierung ist sie wieder sicher und modern – ein sichtbares Zeichen für die gute Zusammenarbeit zwischen Land und Gemeinde.“

Die Kosten für die rund 80.000 Euro teure Fahrbahnerneuerung wurden zur Gänze vom Land Niederösterreich übernommen.

Mit der Sanierung wurde ein weiterer Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Infrastruktur in unserer Region gesetzt – zur Freude aller, die täglich auf dieser Strecke unterwegs sind.



Beteiligte Personen v.l.n.r.: Marco Poinstingl (Strm. Mödling), Martin Haas (Leiter-Stv. der Strm. Mödling), Bürgermeister Robert Weber, MSc., Nationalratsabgeordneter Ing. Harald Thau (i.V. von LH-Stellvertreter Udo Landbauer), Dipl.-Ing. Harald Kaufmann (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Patrick Weinberger (Strm. Mödling).



Die Gemeinde ist mehr als nur ein Job!

**Die Marktgemeinde Guntramsdorf sucht
Saisonarbeiter*innen (m/w/d)
mit 40 Wochenstunden.**

ANFORDERUNGSPROFIL

- allgemeine Aufnahmeerfordernisse gem. § 2, Abs. 1, NÖ GVBG
- gute Ortskenntnisse
- Kontaktfreudigkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- hohes persönliches Engagement
- Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- Überstundenbereitschaft
- Einwandfreier Leumund

AUFGABENGEBIET

- Ortsbildpflege
- Pflege der Grün- und Parkanlagen
- Veranstaltungsbetreuungen

ENTLOHNUNG

Die Entlohnung erfolgt gemäß NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetz 2025. Das Dienstverhältnis ist befristet für die Saison 2026 (Ende 30.11.2026). Es kann mit einem Mindestlohn von rund 2.400 Euro (brutto) gerechnet werden.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Aussagekräftige Bewerbungen sind schriftlich bis 31.1.2026 an die Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, z. H. Frau Daniela Einöder, daniela.einoeder@guntramsdorf.at, zu richten.

Neue Öffnungszeiten

Parteienverkehr im Rathaus ab 1.1.2026*

Bürgerservice & Bibliothek

MO / DI / MI 7 – 12 Uhr

DO 7 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr

Bauamt & Soziales

MO / DI / MI / DO 7 – 12 Uhr

jeden 1. DO im Monat ... 7 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr

Bürgermeister/ Amtsleitung/Kanzlei Bildung/Buchhaltung/Kommunikation

..... nach tel. Vereinbarung

AM FREITAG KEIN PARTEIENVERKEHR

Telefonische Erreichbarkeit im Rathaus

MO / DI / MI / DO 7 – 12 Uhr / 13 – 14 Uhr

FR 7 – 12 Uhr

zusätzlich

Bürgerservice & Bibliothek

DO 7 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr

Bauamt / Soziales

jeden 1. DO im Monat ... 7 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr

*vorbehaltlich Gemeinderatsbeschluss

NÖ Heizkostenzuschuss 2025/2026

TEXT: DORIS BOTJAN - SOZIALREFERENTIN

Personen mit einem geringen Einkommen können bis zum 31.03.2026 einen Antrag auf einen einmaligen Heizkostenzuschuss beim Gemeindeamt (Bürgerservice oder Sozialreferat) stellen.

Sie können den Antrag auch von unserer Homepage www.guntramsdorf.at herunterladen, ausfüllen, unterschreiben und mit den benötigten Unterlagen an office@guntramsdorf.at oder an sozialreferat@guntramsdorf.at senden.

Falls Sie keine Möglichkeit haben, es über die Homepage zu erledigen, können Sie den Antrag auf einmaligen Heizkostenzuschuss mit den erforderlichen Unterlagen auch im Bürgerservice/Sozialreferat zu den Öffnungszeiten einbringen.

Die Höhe des NÖ Heizkostenzuschusses beträgt für die Heizperiode 2025/2026 pro Haushalt einmalig 150 Euro, die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- Ausgleichszulagenbezieherinnen und Ausgleichszulagenbezieher
- Bezieherinnen und Bezieher einer Mindestpension nach §293 ASVG
- Bezieherinnen und Bezieher einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige Einkommensbezieherinnen und Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Einkommensgrenze ist der Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG) - Brutto:

- Für Alleinstehende EUR 1.273,99
- Für Ehepaare u. Lebensgemeinschaften EUR 2.009,85
- Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von EUR 196,57 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.
- Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von EUR 735,86 hinzuzurechnen

Für Bezieher*innen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld beträgt der Richtsatz brutto:

- Für Alleinstehende EUR 1.486,32
- Für Ehepaare u. Lebensgemeinschaften EUR 2.344,83
- Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von EUR 229,34 hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.
- Für jede weitere erwachsene Person ist ein Betrag von EUR 858,51 hinzuzurechnen.

Voraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger sowie deren Familienangehörige, die über einen Aufenthaltstitel "Familienangehöriger" gemäß § 47 Abs. 2 NAG verfügen und seit 5 Jahren rechtmäßig im Bundesgebiet aufhältig sind;
- Staatsangehörige eines anderen Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz sowie deren Familienangehörige im Sinne der Richtlinie 2004/38/EG, soweit die Einreise nicht zum Zweck des Bezuges der gegenständlichen Förderung erfolgt ist;
- Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel
 - "Daueraufenthalt-EU" gemäß § 45 NAG oder
 - "Daueraufenthalt-EU" eines anderen Mitgliedstaates und einem Aufenthaltstitel gemäß § 49 NAG;
- österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern sozialrechtlich gleichgestellte Angehörige anderer Staaten;
- Hauptwohnsitz in NÖ, seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die Sozialhilfeleistungen nach dem NÖ SAG beziehen
- Personen, die in Einrichtungen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- Personen, die Ihr Einkommen aus selbständiger Tätigkeit beziehen, sofern es sich bei Ihnen nicht um ein Kleinstunternehmen handelt
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

ACHTUNG:

Bezieher*innen die Sozialhilfeleistungen nach dem NÖ SAG beziehen, erhalten den Heizkostenzuschuss automatisch. Eine Antragstellung ist daher nicht erforderlich.

Die Förderung ist für jeden Haushalt nur einmal möglich.

Lehrlingsentschädigungen gelten nicht mehr als anrechnungsfrei.

Eine Postanweisung ist nicht mehr möglich!

Bitte folgende Unterlagen mitnehmen:

- Aktuelle monatliche Einkommensnachweise aller im Haushalt gemeldeten Personen (auch Nachweise über Alimente oder Unterhalt)
- Schulbesuchsbestätigung (bei Schulbesuch ab dem 15. Lebensjahr)
- Versicherungsdatenauszug für Personen ab dem 15. Lebensjahr ohne Einkommen
- IBAN und BIC Codes
- E-Card

Das Zeichen der Besten - seit 2004

TEXT: ALEXANDER HANDSCHUH, CHEFREDAKTEUR



Um qualitativ hochwertige PR-Arbeit nachvollziehbar zu machen, wurde bereits im Jahr 2004 der international etablierte Qualitätsstandard Consultancy Management Standard (CMS) in Österreich eingeführt.

Das Österreichische PR-Gütezeichen ist die Qualitätszertifizierung für die heimische Kommunikationslandschaft. Guntramsdorf ist seit Anfang an dabei und wurde seit dem, alle 2 Jahre positiv zertifiziert.

Das Österreichische PR-Gütezeichen ist DIE Qualitätszertifizierung für die heimische Kommunikationslandschaft. Es signalisiert, wer sich zu ethisch sauberer Arbeit bekennt und steht zugleich für inhaltliche Qualitätsaspekte. Das Gütezeichen richtet sich beispielsweise an Geschäftsführer*innen, PR- und Marketingleiter*innen sowie Kommunikationsabteilungen ebenso wie an Agenturinhaber*innen.

Voraussetzung für das Tragen des Gütezeichens ist ein erfolgreiches Audit, das von unabhängigen Auditoren (Anita Mohl, Bildmitte) bestätigt wird.

Aktuell wurde die Kommunikationsabteilung nach 4-stündigem Audit erneut mit dem CMS-IV Standard zertifiziert: IV steht für noch mehr Nachhaltigkeit, Digitalisierung und KI-Vorhaben.

Damit ist Guntramsdorf die einzige Gemeinde, bzw. Stadt, die mit dem PR-Gütezeichen zertifiziert ist!

www.prgutezeichen.at

BODNAR Dachdeckerei & Spenglerei

Ihr Profi aus Guntramsdorf für Blechdächer und sämtliche klassischen Dachdeckungen.

Ob Dachsanierung, Neueindeckung oder Reparatur – bei BODNAR sind Sie bestens aufgehoben. Neu im Angebot ist außerdem ein praktischer Online-Webshop, ideal für Heimwerker und alle, die hochwertiges Material rund ums Dach suchen.

Die Materialhandelsfirma „Das Blech Handel OG“ ergänzt das Angebot mit einem Lagerverkauf und österreichweitem Onlineversand – darunter Trapezbleche, Sandwichpaneele, Zäune, Kantteile und Rinnensysteme.

„Dach gut, alles gut!“ Dieses Motto lebt BODNAR mit viel Verantwortung, Engagement und einem starken Fokus auf Qualität und Kundenzufriedenheit.

Auch Bürgermeister Robert Weber überzeugte sich persönlich vom vielseitigen Leistungsangebot am Standort in der Münchendorferstraße.

Mehr Infos:

www.spenglerei-bodnar.at

www.dasblech.at



Bürgermeister Robert Weber (re. im Bild) und GRⁱⁿ Martina Waidhofer (Bildmitte, zuständig für die örtliche Wirtschaft) bei ihrem Besuch.



**In diesem Interview:
Victoria Haupt**

Sie sind vom Beruf Lehrerin. Was war ausschlaggebend, dass Sie diesen Werdegang gewählt haben?

Ich bin Lehrerin an der Oberstufe des BORG Guntramsdorf und unterrichte Biologie und Umweltkunde, Psychologie und Philosophie sowie Ethik. Zu diesem Beruf bin ich eher zufällig gekommen. Da ich mich zwischen meinen beiden Leidenschaften – Biologie und Psychologie – nicht entscheiden konnte, habe ich mich entschlossen, in das Lehramtsstudium hineinzuschnuppern. Dort hatte ich die Möglichkeit, beide Fachrichtungen miteinander zu verbinden – und nach einiger Zeit wurde mir klar, dass dieser Weg genau der richtige für mich ist.

Sie sind Guntramsdorferin. Welchen Stellenwert hat der Ort für Sie?

Für mich bedeutet Guntramsdorf Heimat – denn nirgendwo sonst fühle ich mich so aufgehoben, angekommen und wohl wie hier. Obwohl nicht hier geboren, wurde ich von Anfang an herzlich aufgenommen, als wäre ich schon immer Teil der Gemeinschaft gewesen. Besonders schätze ich an Guntramsdorf die Offenheit der Menschen, ihre Hilfsbereitschaft und den Zusammenhalt, der hier spürbar ist. All das macht diesen Ort für mich zu etwas ganz Besonderem.

Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?

Es ist völlig in Ordnung, am Ende der Schulzeit noch nicht genau zu wissen, welchen Weg man einschlagen möchte. Viel wichtiger ist es, neugierig zu bleiben, die Augen offen zu halten und den Mut nicht zu verlieren, wenn einmal etwas nicht so klappt, wie man es sich vorgestellt hat. Manchmal schließen sich Türen – aber oft öffnen sich dadurch neue, vielleicht sogar noch bessere Wege.

Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, u.a. zuständig für Schulen, Kindergärten und Frauen, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang.



Coffee with Cops

POLIZEI

Nutze die Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee über Fragen und Anliegen zum Thema Sicherheit zu plaudern.

Gruppeninspektor Klaus Aigner der Polizeiinspektion Guntramsdorf lädt Sie auf einen „Kaffeetratsch“ ein.

Wann: 12. Dez. 2025, 16 bis 18 Uhr
Wo: Siedlerhalle Neu-Guntramsdorf
Im Rahmen von „KUNST im ADVENT“

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

First Responder in Guntramsdorf

Seit einem Jahr ist das First Responder-System in Guntramsdorf aktiv – wir haben in der letzten Ausgabe darüber berichtet.

Wichtig: Zu erreichen sind die „First Responder“ unter der Notrufnummer 144. (Bitte rufen sie die First Responder nicht auf den privaten Handys an!)

Tipp

Die **144 App** ist der einfachste Weg, die Rettungskräfte zu alarmieren. Diese App ermöglicht es, den genauen Ort des Notfalles herauszufinden, da die App den Standort automatisch mit dem Absetzen eines Notrufes mitschickt. Ein weiterer Benefit der App ist, dass österreichweit der nächste Standort eines öffentlich zugänglichen Defibrillators angezeigt wird.



Gesunde Gemeinde – TUT GUT

Hier stellen wir Ihnen Betriebe und Gesundheitseinrichtungen vor, welche im Rahmen des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde – TUT GUT“ mitarbeiten.

Mein Name ist Sabine Weisgram. Als Gesundheits- und Rückenexperte begleite ich Menschen seit über 25 Jahren dabei, Rückenbeschwerden vorzubeugen und die Rückenmuskulatur zu stärken.

Mit einer Ausbildung zum Gesundheitstrainer (Schwerpunkt Rücken), weiteren Fachseminaren, z.B. bei Prof. Tilscher Wien-Speising, dem Mentaltrainer- und PV-Coach an der Akademie für Psychologie, sowie mehr als 25-jähriger VHS-Erfahrung, biete ich ganzheitliche Rückentraining-Kurse an. Derzeit unterrichte ich in Guntramsdorf Rücken-Pilates.

Der Fokus liegt auf mehr Beweglichkeit, Kraft und Schmerzreduktion. Meine Mission: einfache umsetzbare Übungen, klare Fortschritte und mehr Lebensqualität.

Die neuen Kurse starten am 14.1.2026:
Kurszeiten:

Mittwoch 17 – 17:50 Uhr

Mittwoch 9 – 9:50 Uhr (neu im Jahr 2026)

Kursort: Studio Friends 4 dance, Münchendorferstr. 29


Informationen/Anmeldung:

Sabine Weisgram 0676 906 1834 oder per WhatsApp oder E-Mail: sabine@weisgram.info

Pflegebetreuungsberatung im Rathaus

Im Dezember 2025 finden keine Sprechstunden im Rathaus statt. Für Fragen und Beratungen können

Sie mich jedoch von Montag bis Freitag, in der Zeit von 9 Uhr bis 16 Uhr, telefonisch kontaktieren. Sie erreichen mich unter der **HOTLINE 02236/53501/47**

Ich wünsche Ihnen Frohe Festtage und Alles Gute im Neuen Jahr! 

Christa Tauschek



Danke an Renate Obermayer

Seit 2013 hat Renate Obermayer unzählige Frauen, ehrenamtlich, in Bewegung gebracht – mit Motivation, Humor und einer Begeisterung, die einfach ansteckend ist.



Mehr als zehn Jahre lang leitete sie das kostenlose Frauenlauf-Training der Marktgemeinde Guntramsdorf und formte daraus weit mehr als nur eine Laufgruppe: eine Gemeinschaft, die Schritt für Schritt gewachsen ist.

Zwölf Wochen lang bereitete Renate ihre Läuferinnen jedes Jahr auf den Österreichischen Frauenlauf im Wiener Prater vor – ob 5 oder 10 Kilometer, ob Laufprofi oder Anfängerin, alle waren willkommen. Und egal, ob's einmal flüssig lief oder der Schweinehund besonders laut war: Renate fand immer die richtigen Worte.

Mit einem Lächeln, einer Portion Humor und dem Satz „Ihr schafft das!“ motivierte sie ihre Gruppe, dranzubleiben – auch bei Gegenwind oder Nieselregen.

Unter ihrer Leitung wurde das Training zu einem Fixpunkt im Guntramsdorfer Frühling: Ein Treffpunkt zum Abschalten, zum Lachen, zum Durchatmen – und zum gemeinsamen Wachsen. Laufen war hier nie Selbstzweck, sondern Lebensfreude in Bewegung.

Nach einem vollen Jahrzehnt gibt Renate das Frauenlauf-Training 2025 nun in neue Hände. Was bleibt, sind unzählige Erinnerungen, Freundschaften – und viele, viele gelaufene Kilometer mit Herz.

„Danke, Renate, für deine Energie, deinen Humor und deine positive Art, uns alle in Bewegung zu bringen!“, so die einstimmige Botschaft der Teilnehmerinnen.

Ganz verabschiedet sich Renate übrigens nicht: Sie bleibt der Initiative „Tut gut! Guntramsdorf“ treu und gibt ihre Begeisterung künftig in Smovey-Kursen und Gesundheitsgymnastik weiter.

Keine Sorge: Das Lauftraining in Guntramsdorf geht natürlich weiter – ab 2026 übernimmt Marlies Zisser mit frischer Energie und viel Herz. Weitere Informationen folgen!

Demokratie hautnah erleben

Altbundespräsident Dr. Heinz Fischer zu Gast im BORG Guntramsdorf.

Ein besonderer Tag für das BORG Guntramsdorf: Am 6. November durften die Schülerinnen und Schüler der siebten und achten Klassen niemand Geringeren als Altbundespräsident Dr. Heinz Fischer begrüßen. Im Gedenkjahr

2025, das im Zeichen der Demokratie steht, wurde sein Besuch zu einer beeindruckenden Geschichtsstunde – und zu einem Moment, den viele so schnell nicht vergessen werden.



Gemeinsam mit Schulqualitätsmanagerin Dagmar Pokorny, BED von der Bildungsdirektion Niederösterreich und Vizebürgermeister Nikolaus Brenner hieß Direktorin OStR. Mag. Renate Höfler den Ehrengast willkommen.

In seinem Vortrag über die „Geschichte der Demokratie in Österreich“ nahm Dr. Fischer die Jugendlichen mit auf eine spannende Reise von der Ersten Republik bis zur Gegenwart. Offen und mit vielen persönlichen Erlebnissen aus seiner politischen Laufbahn schilderte er, wie zerbrechlich, aber auch wie wertvoll Demokratie ist und warum sie täglich

gelebt und verteidigt werden muss.

Die Schüler*innen hörten aufmerksam zu, stellten viele Fragen und nutzten die Gelegenheit, mit dem ehemaligen Staatsoberhaupt ins Gespräch zu kommen. Der Austausch war lebendig, respektvoll und inspirierend – ganz im Sinne gelebter Demokratie.

Das Schulsprecherteam Kiara Placzek und Moritz Schreibvogel bedankte sich im Namen aller Mitschüler*innen herzlich für den Besuch.

Auf jeden Fall ein Tag, der zeigte, dass Demokratie nicht nur ein Kapitel im Geschichtsbuch ist, sondern eine Haltung, die mit Wissen, Mut und Offenheit jeden Tag neu beginnt.



Eltern-Kind-Zentrum Guntramsdorf

KURSE für BABIES/KINDER

3.12., 9-10:30	ElKiGr. Wichtelgruppe ab 13 Mo.
3.12., 15-15:45	Liedergarten Maxis
3.12., 16-16:45	Liedergarten Maxis
3.12., 17-17:45	MusikKids
4.12., 9-10	ElKi Gr. Schmetterlinge ab 12 Mo.
4.12., 10:30-11:30	ElKiGr. Raupennest ab 6 Mo.
5.12., 9-9:45	Liedergarten Baby
5.12., 10-10:45	Liedergarten Minis

KURSE – ERWACHSENE

1.12., 18-19	BeeWell Yoga
2.12., 9:45-10:45	Stilltreff
2.12., 11-11:50	fitdankbaby Rückbildung
4.12., 16:30-17:15	Babymassage
4.12., 17:30-18:30	fitdankbaby PRE
16.12., 9:45-10:45	Stilltreff

WORKSHOPS-ERWACHSENE

15.12., 9-11	FrauenRaum
15.12., 15-16:30	Familienberatung NEU

BESUCHSBEGLEITUNG

0681-20905189 bzw. besuchsbegleitung@noe.familienbund.at

Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at, www.ekiz-guntramsdorf.at.

Einschreibung in die Kindergärten

Liebe Eltern! Liebe Erziehungsberechtigte!

Die Kindergarten-Einschreibung für das Kindergartenjahr 2026/27 erfolgt am **Do., 22. Jänner, 7 -15 Uhr**, im Rathaus, 2. Stock.

Es können alle Kinder zur Einschreibung gebracht werden, die im Kindergartenjahr 2026/27 zwei Jahre alt werden. Für Kinder, die bis zum 31. August 2021 geboren wurden wird ein Kindergartenplatz garantiert, alle anderen können im laufenden Jahr nachrücken sofern noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Bei der Kindergarten-Einschreibung ist es nicht erforderlich, die Kinder mitzubringen.

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde, Meldezettel und E-Card

Sie haben auch die Möglichkeit, unser Online-Service zu nutzen. Einfach das Anmeldeformular auf unserer Homepage www.guntramsdorf.at/kindergartenanmeldung/ ausfüllen. Berücksichtigt werden alle Anmeldungen, die bis Ende Jänner bei uns eingehen. Bei Online-Anmeldung ist es nicht mehr erforderlich, persönlich zur Einschreibung zu kommen!

Sollten mehr Kinder zur Anmeldung gebracht werden, als freie Plätze zur Verfügung stehen, gelten folgende Kriterien: Alter des Kindes und Berufstätigkeit beider Erziehungsberechtigten.

Bei der Anmeldung sind auch die gewünschten Betreuungszeiten am Nachmittag auszufüllen. Im März erhalten Sie eine schriftliche Verständigung über die Aufnahme oder Nichtaufnahme in den Kindergarten.

Ihr Kontakt zum Kindergarten:

Bereich Bildung & Badeteiche - bildung@guntramsdorf.at

Kindergarten übernimmt WWF-Patenschaft

Kleine Umweltschützer mit großem Herz

Mit großem Engagement und viel Begeisterung haben die Kinder des Kindergartens Rohrgasse ein starkes Zeichen für den Schutz unserer Umwelt gesetzt: Gemeinsam mit den Pädagoginnen und den Betreuerinnen hat die Einrichtung eine Patenschaft beim WWF (World Wildlife Fund of Nature) übernommen.

Die Kinder beschäftigen sich viel mit dem Thema „Tierschutz“-über die Lebensräume der Tiere, warum diese bedroht sind und über die Tiere selbst. Die Wahl fiel auf die Tiere Schneeleopard, Elefant und Eisbär.

Die Kinder haben heuer auf ihre Geburtstagsgeschenke verzichtet, den Wert gesammelt und mit Unterstützung der Gemeinde die Patenschaft finanziert.



Volksschule I

Text: Team der Volksschule I

Liebe Auslese-LeserInnen!

In dieser Ausgabe möchten wir den Vorhang öffnen für ein junges Schreibtalent unserer Schule. Felix Karaszek ist Schüler der 3. Klasse und schon lange ein begeisterter Jungautor und auch Illustrator seiner eigenen Geschichten. Daher möchten wir, Sie in dieser besinnlichen Zeit mit einer wundervollen Geschichte von ihm begeistern:

Das Krähen-Weihnachten

„Es war einmal ein Olivenhain in den Bergen. In dem Olivenhain lebten Krähen. Olivenbäume wachsen normalerweise nicht dort, wo Krähen leben, aber ein neugieriger Rabe war einst in Griechenland, nahm Oliven mit und verirrte sich auf dem Heimweg zu seinen Rabenfreunden. Dabei kam er dann bei den Krähen raus. Die Rabin war noch jung und hieß Ronja Rabe. Sie wurde bei den Krähen aufgenommen, die Krähen pflanzten die Oliven ein und tatsächlich wuchsen 3 Bäume. Einer fiel um. Eines Tages spielten Ronja und ein

Krähenfreund miteinander. Die Krähe hieß Konstantin Krähe und sie spielten gemeinsam im Schnee. Denn es war Winter. Die Lieblingsjahreszeit der beiden. Der Olivenhain wuchs an einer steilen Weide. Am oberen Ende der Weide war eine steinerne Plattform und am unteren Ende brach die Weide zu einer Steinwand ab. Und genau dort spielten sie. Sie kugelten sich im Schnee und auf einmal sah Ronja etwas ganz unten am Ende der Steinwand glitzern. Sie sagte zu Konstantin: „Schau! Da unten!“ Die Beiden flogen sofort nach unten. Dort waren sie noch nie gewesen. Je näher sie dem Ding kamen, desto mehr erkannten sie, dass es ein Schlitten war. Als sie ganz ankamen, sahen sie den KRÄHENENGEL. Wow! Der Krähenengel hatte durchsichtige Flügel. Aber, oh nein! Ein Flügel war unter einem Stein eingeklemmt. Der Krähenengel musste sehr geschwächt sein und das erklärte er den Beiden jetzt auch. Er sagte: „Helft mir! Bitte! Ich muss noch alle Geschenke in 20 Minuten an die Krähen verteilen.“ Aber wie sollten sie dem Krähenengel helfen? Da hatte Konstantin eine Idee: Sie konnten doch die Arbeit vom Krähenengel übernehmen. Und das taten sie auch. Beide setzten sich



in den Schlitten, der Krähenengel bestäubte die Rentiere mit Zauberkorn und plötzlich hoben sie ab. Sie flogen über die Hälfte des Olivenhains und stoppten dort. Dann schnappte sich jede immer ein Geschenk und flog hinab. Die Beiden hatten Weihnachten gerettet. Als sie fertig waren, flogen sie den Schlitten zum Engel zurück und kamen im Olivenhain an. Natürlich hatten alle Krähen davon mitbekommen, dass Ronja und Konstantin Geschenke in einem fliegenden Schlitten ausflogen. Als sie also ankamen, fragten die Anderen sie aus. Sie erzählten alles, was sie erlebten. Sie waren die Stars des Abends.“

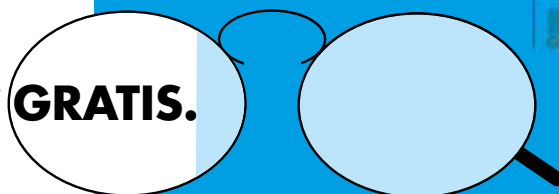


BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**

ANPASSUNG ALLER
KONTAKTLINSEN • GROSSE
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
UND HERREN SONNENBRILLEN
• BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

VARILUX®



Bezahlte Anzeige

Volksschule II

Text: Team der Volksschule II

Mens sana in corpore sano – ÖGK zeichnet unsere Schule zum wiederholten Male als „Gesunde Schule“ aus

Körperliche und geistige Gesundheit stehen in enger Wechselwirkung zueinander. Bewegung und ausgewogene Ernährung bilden dabei die zentralen Säulen, auf denen ganzheitliches Wohlbefinden ruht. Diesem Prinzip fühlen wir uns an unserer Schule verpflichtet – insbesondere, wenn es darum geht, die Kinder auf ihrem Weg zu selbstbestimmter Gesundheit und geistiger Stärke zu begleiten.

Mit großem Engagement und vielfältigen Aktivitäten sorgen wir stets dafür, dass Lernen bei uns nicht nur abwechslungsreich, sondern auch „in Bewegung“ bleibt. Neben der theoretischen Vermittlung von Wissen rund um das Thema „Gesundheit“ steht das Erleben im Mittelpunkt: Die Kinder erfahren durch eigenes Tun, wie positiv und nachhaltig sich körperliche Bewegung und bewusste Ernährung auf ihr Wohlbefinden auswirken können.

Ein besonderes Highlight sind die täglichen „Bewegten Pausen“, die bei fast jedem Wetter im weitläufigen Schulgarten oder auf unserem bunt gestalteten Schulhof stattfinden. Ob Toben, Ballspiele oder Geschicklichkeitsübungen – nach dieser aktiven Auszeit fällt das Lernen, Arbeiten und Tüfteln wieder deutlich leichter. Auch unsere Vorschulklasse ist mit Begeisterung in Bewegung: Jeden Tag steht eine Turnstunde auf dem Programm, und mindestens einmal pro Woche geht es hinaus ins Freie – auf kleine Entdeckungstouren, bei denen die Kinder Natur, Bewegung und Gemeinschaft erleben.



Beim gemeinsamen Verzehren der „Gesunden Jause“ steht mehr im Mittelpunkt als nur das Essen selbst: Die Kinder genießen die Vielfalt gesunder Snacks, entdecken neue Geschmäcker und pflegen dabei auch das soziale Miteinander. Lachen, Plaudern und gemeinsames Genießen gehören selbstverständlich dazu. Dass bei uns vormittags ausschließlich Wasser getrunken wird, versteht sich von selbst – schließlich sind wir stolz darauf, „ausgewiesene Wasserschule“ zu sein.

Dank der Initiative „Tägliche Bewegungseinheit“ werden in den Bewegungseinheiten der Klassen immer wieder neue Impulse gesetzt. Die Umsetzung der Flexiblen Bewegungseinheiten wird durch die Sportdachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION sichergestellt. Die Kooperation findet mit unterschiedlichen Sportvereinen statt, in den professionell begleiteten Schnupperstunden können die Kinder neue Sportarten ausprobieren.

So sorgt zum Beispiel Patrick Strobl (Trainer der Ballschule) nun bereits seit einigen Jahren für abwechslungsreiche und auspowernde Turnstunden mit Bällen.

Auch Harald Kern (Fit Unlimited UNION) wird einige Stunden bei uns an der Schule sein und Yoga-Übungen mit den Kindern machen.

Spannend wird es außerdem, wenn es wieder heißt: „Basketball goes Olympia“! Dann bekommen die dritten Klassen die Möglichkeit, im Lions Dome Traiskirchen gemeinsam mit einem Trainer der Arcadia Lions Traiskirchen ihr Können zu zeigen.



Plakettenverleihung (v.l.n.r.): Landesstellenausschussvors. ÖGK Robert Leitner, LR Christiane Teschl-Hofmeister, Mag. Ute Zechner-Gjeci (Bildungsdirektion NÖ), Mag. Alexandra Feiel (VS 2 Guntramsdorf), LR Eva Prischl, Patrizia Nikzad (ÖGK)

Fleißig trainiert wird bereits jetzt schon regelmäßig mit Trainern der Sportunion Traiskirchen. Im letzten Jahr war unsere 3b so begeistert, dass wir uns wieder bemüht haben bei dieser Aktion dabei zu sein.

Das bewusste Wahrnehmen der eigenen Bedürfnisse, das Erkennen persönlicher Stärken und Grenzen, ein Schulklima, das zum Wohlfühlen einlädt, sowie die Förderung von Konzentration und Lernfreude – all das sind sichtbare Erfolge unseres geliebten Gesundheits-Schwerpunktes.

Mit großer Freude und viel Stolz dürfen wir an dieser Stelle verkünden, dass unsere Schule im Oktober von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Sankt Pölten offiziell als „Gesunde Schule“ ausgezeichnet wurde. Diese Ehrung ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen – für gesunde, glückliche und starke Kinder.

Heurigen- und Weinkultur für Genießer 2026

Nr.	Betrieb (Name)	Adresse	Telefon	Internet	F	Jänner	Februar	März	A
1	Weinbau Baitschev	Josefigasse 13	0664/3338280	baitschev.com	J				
2	Baumgartner „Schimmelbauer“	Kirchengasse 11	0676/89323021	schimmelbauer.at	J	29.12. - 18.01.	04.02. - 22.02.	11.03. - 29.03	
3	Carnietto-Melwisch Margarete	In den Weingärten	0676/4631937	melwisch.at	J				
4	Gausterer Markus	Hauptstraße 55	02236/52256	heurigen-gausterer.at	J	27.01. -	09.02.	10.03. - 23.03	14.04.
5	Nostalgieheuriger Gausterer	Lichteneckergasse 5	0699/12799265	genusswinzer-guntramsdorf.at	J	14.01. - 25.01.	04.02.-15.02. & 25.02. -	11.03. & 25.03. -	08.04. &
6	Gausterer 69	Hauptstraße 69	02236/53410	gausterer69.at	J	14.01. - 25.01.	11.02. - 22.02.	11.03. - 22.03.	15.04.
7	Weinbau Gausterer Reinhard	Kerngasse 6	0660/2681284	reinhard-gausterer.at	J			nur Flaschenweinverkauf	
8	Teichheuriger Gausterer Reinhard	Rohrfeldgasse	0677/61777205	reinhard-gausterer.at	J				
9	Haase Manfred u. Stefan	Kirchenplatz 3a	0676/89323029	weinbauhaase.at	J	12.01. - 30.01.	24.02. -	16.03.	07.04.
10	Habacht Elisabeth u. Markus	Hauptstraße 38	02236/52229	heurigen-habacht.at	J				
11	Hofstädter Ludwig	Hauptstraße 45	02236/52259	heuriger-hofstaedter.at	J	03.01.-15.01. & 30.01.-	08.02. & 23.02. -	10.03. & 25.03. -	13.04. &
12	Kirchheuriger Hofstädter	Kirchenplatz 2	0676/89323034	hofstaedter.at	J		10.02. - 25.02.	19.03. - 30.03	
13	Garagenwinzer Nikolai	Feldgasse 27	0664/3352300	garagenwinzer.at	J				
14	Familie Nowak	Mühlgasse 2	0664/3032802	wein-nowak.at	J			nur Flaschenweinverkauf	
15	Schup Gregor	Josefigasse 8	02236/53291	schup.wien	J	20.01.-	08.02.	19.03.-	05.04. &
16	Stundner Dagmar	Kerngasse 2a	0699/10441102	genusswinzer-guntramsdorf.at	J	13.01. - 23.01.	03.02. - 13.02.	03.03.-13.03. & 24.03.-	03.04.

*JAKOBITAGE 2026: 15.7. - 27.7.

HEURIGENTELEFON: (02236) 52452

Alle Termine auf einen Klick:





TOSHIBA

HEIZEN UND KÜHLEN

365 Tage mit **TOSHIBA**
Klimaanlagen und Wärmepumpen.



KLIMATECHNIK & WÄRMEPUMPEN

📍 IZ NÖ Süd, Straße 2e
Objekt M 28/1
2351 Wiener Neudorf

☎ 0800 600 682
✉ badisch@klimaanlage.at
🌐 www.klimaanlage.at

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Termine laut Homepage								
15.04. -	03.05. & 20.05.	07.06. & 24.06. -	14.07. & 29.07. -	23.08.	09.09. - 27.09.	14.10. -	01.11. & 18.11. -	13.12. & 29.12. -
Termine laut Homepage								
- 27.04.	19.05. -	01.06. & 30.06. -	14.07.	18.08. - 31.08.		27.10. -	11.11.	08.12. - 21.12.
& 24.04. -	07.05. & 27.05. -	10.06. & 25.06. -	09.07.	19.08. -	02.09. & 16.09. - 27.09.	07.10. - 18.10.	04.11. - 18.11.	02.12. - 16.12.
- 26.04.	20.05. - 31.05.	17.06. - 28.06.	15.07. - 27.07.*	19.08. - 30.08.	23.09. -	04.10.	04.11. - 15.11.	09.12. - 20.12.
f			15.07. - 27.07.*					
01.05. - 04.10. (nur bei Schönwetter / Montag Ruhetag, außer feiertags)								
- 27.04.	19.05. -	11.06.	15.07. - 27.07.*	24.08. -	21.09.		24.11. -	23.12.
Veranstaltungen laut Homepage								
r 29.04. -	18.05.	03.06. - 21.06.	15.07. - 27.07.*	03.08. - 17.08.	05.09. - 22.09.	05.10. - 26.10.	11.11. - 30.11.	
	05.05. - 18.05.	16.06. - 29.06.	15.07. - 27.07.*		01.09. - 14.09.	06.10. - 21.10.	17.11. - 30.11.	
nur Flaschenweinverkauf								
f			15.07. - 27.07.*					
r 23.04. -	10.05.	09.06. - 28.06.	14.07. -	02.08. & 20.08. -	06.09.	06.10. - 25.10.	03.11. - 22.11.	08.12. - 22.12.
	05.05. - 15.05.	09.06. - 19.06.	14.07. - 24.07.		08.09. - 18.09.	06.10. - 16.10.	10.11. - 27.11.	

WWW.GENUSSWINZER-GUNTRAMSDORF.AT

Mehr Infos unter: WWW.GUNTRAMSDORF.AT

F = Flaschenverkauf, Änderungen vorbehalten!
Schup: Montag Ruhetag, neue Öffnungszeiten ab 11:30 Uhr!
Carnieletto-Melwisch: nur Sa., So. und feiertags

Fest streamen, fest sparen!

Festtage im #JetztNetz

- + mit Geschwindigkeiten von bis zu 1 Gigabit/s
- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + rund 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top Mobilfunktarife ohne Bindung (inkl. unlimitierte 5G-Tarife)

0800 800 514 / kabelplus.at

-50% für 12 Monate*
auf das Grundentgelt von kabelplus Produkten

Mit bis zu **1 Gigabit/s**
Surfen, Streamen & Gamen

connect TESTSIEGER
FESTNETZTEST REGIONALE ANBIETER
kabelplus
März 11/2025

* Aktion gültig bis 31.01.2026 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr um 50% für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei einem Upgrade muss eine allfällige Mindestvertragsdauer zum alten Produkt bereits abgelaufen sein und der monatliche Mehrumsatz mehr als 5 Euro betragen. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, OAN und waveNET sowie Hardwaremiete. Anschlussentgelt um 19,90 Euro statt 119,90 Euro. Der nach Abzug des Rabattes zu verrechnende Betrag wird auf die zweite Nachkommastelle kaufmännisch gerundet. Aktion gültig in von kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Liegenschaften mitgenommen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf

Bezahlte Anzeige

- Neuzugänge -**Vorschulalter:**

- ROBIN HOOD – Schlitzohr von Sherwood Forest – Julia Siegers
- HEXE LILLI UND DER ELFENZAUBER – Knister
- DAS GEHEIMNISVOLLE DRACHENEI – Stütze und Vorbach
- EINHORNGESCHICHTEN - Markus Grolik
- RABENSTARKE ERSTLESEGESCHICHTEN FÜR MÄDCHEN – Katja Königsberg
- FRECHE PONYGESCHICHTEN FÜR ERSTLESER – Claudia Ondracek
- EINHORNGESCHICHTEN – Barbara Rose
- DIE FEENSCHULE – 1, 2, 3, 4 – Barbara Rose

Ab 6

- DIE VERSCHWUNDENEN KATZEN – Der Magische Blumenladen – Gina Mayer
- CONNI UND DIE WILDEN TIERE, und andere – Julia Boehme
- LOU UND LAKRITZ – Julia Boehme
- PONYHOF APFELBLÜTE – Mia und Aska – Pippa Young
- DAS MAGISCHE BAUMHAUS - Abenteuer im Tal der Könige – Mary Pope Osbourne
- DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS UND DER ZAUBERSCHÜLER – Ingo Siegner
- HEXE LILLI UND DER ELFENZAUBER – Knister
- DAS GEHEIMNIS AUF DEM BALKON – Stronk Cally
- DIE OLCHEIS IM ZOO – Erhard Dietl
- DAS GEHEIMNISVOLLE DRACHENEI – Lese-löwen 1. Klasse – Stütze & Vorbach
- EINHORNGESCHICHTEN FÜR ERSTLESER – Leserabe 1. Lesestf. – Markus Grolik/Thilo
- RABENSTARKE ERSTLESEGESCHICHTEN FÜR MÄDCHEN – Leserabe 1. Lesestf. – Tritsch
- STURM AUF DIE BIBERBURG – Saskia Hula

Ab 10:

- KEINE SPUR ZU HEISS FÜR EMMA – Gwyneth Rees

Englischsprachige Kinderbücher:

- THE SECRET GARDEN – Frances Hodgson Burnett (ab 10)
- THE MONKEY'S PAW – William Jacobs (ab 14)

Romane:

- DIE VERWANDLUNG – Franz Kafka
- DIE AMEISENZÄHLUNG – Daniel Glattauer
- AM SEMMERING – Tanja Paar
- DIE IMKER – Gerhard Roth

Krimi und Thriller:

- UNERBITTICHES KRETA – Kommissar Galavakis ermittelt – Band 1, 2, 3 – Nikola Vertidi

Sachbücher:

- SCHIRACH – Eine Generation zwischen Goethe und Hitler – Oliver Rathkolb

**- Termine -****Do., 4.12., 16 Uhr, Kinderlesung**

„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“

Sa., 6.12., 17 Uhr, Adventlesung

Genießen Sie einen vorweihnachtlichen Nachmittag mit den bekannten Protagonisten Johann Bellositz, Gerald Groß, Erika Moser-Lughammer und Ing. Karl Steiner. Musikalische Untermalung: Stefan Smoly. **Eintritt frei.**

**ADVENTLESUNG
IN DER BIBLIOTHEK**
 Humorvolles & Besinnliches
Sa., 6. Dez., 17 Uhr**Do., 8.1., 16 Uhr, Kinderlesung**

„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“

Do., 5.2., 16 Uhr, Kinderlesung

„Hört mal zu....wir erzählen euch etwas!“

Do., 12.2., 16 Uhr, Tierärztin Dr.

Koller besucht die Bibliothek mit ihren Hunden : „Keine Angst vor dem Hund – wenn Hunde Kinder stark machen“

 Auserlesene
Bibliothek

02236/53501-38

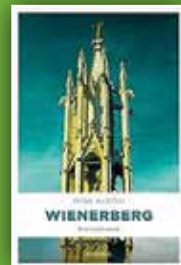
buch@guntramsdorf.at

Mo., Di., Do., Fr., 7-12 Uhr**zusätzlich Donnerstag 13-19 Uhr****- Buchtipps -**
**VON JA BIS NEIN DARF ALLES SEIN –
Cornelia Lindner (Achse Verlag)**

Ein Begrüßungsbussi geben? Spielzeug teilen? Gemeinsam aufs Klo gehen? Kleine Kinder wissen meistens ganz genau, was sie möchten und was nicht. Doch laut aussprechen ist manchmal nicht so einfach. Klare Sprache und wohlbekannte Alltagssituationen machen dieses Pappbilderbuch zu einem idealen ersten Buch über dieses komplexe Thema. Das Buch stärkt Kinder, den eigenen Wünschen und Bedürfnissen eine Stimme zu geben und zeigt auf positive Art und Weise, dass auch schon kleine Kinder über ihren eigenen Körper bestimmen und Respekt für andere entwickeln können.


WIENERBERG – Mina Albich (emons:)

Wien, Nähe Spinnerin am Kreuz: Ein Mädchen entdeckt beim Spielen im Wasserpark Favoriten einen menschlichen Knochen. Inspektor Grohsman kennt die finstere Historie dieser Umgebung, einst befand sich in der Nähe die Hinrichtungsstätte Wiens. Doch das Skelett, das schließlich geborgen wird, ist eindeutig jüngeren Datums. Der Fall führt Grohsman, seiner Kollegin Joe Kettler und Kriminalpsychologin Nicky Witt vor Augen, wie sich die düstere Vergangenheit wiederholt – oder doch nicht?



Herz zeigen, wenn's drauf ankommt

Zum Jahresausklang möchten wir uns herzlich bei all unseren regelmäßigen Besucher*innen bedanken – ob Klein oder Groß. Durch eure Teilnahme werden unsere Aktionen lebendig und besonders. Gerade in Zeiten des Wandels bedeutet uns eure Verlässlichkeit unglaublich viel. Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Mitgliederfamilien: Eure Beiträge und Spenden ermöglichen unsere ehrenamtliche Arbeit für Kinder, Jugendliche und Familien in Guntramsdorf überhaupt erst.

Rund um den Tag des Ehrenamts Anfang Dezember möchten wir außerdem all unseren freiwilligen Mitarbeiter*innen danken – für Zeit, Energie und unermüdlichen Einsatz. Für gespitzte Stifte, gestaltete Postings und Zeitungsartikel, für Plakate, liebevoll vorbereitete Bastelprogramme, aufgebauete Kasperlbühnen, gebackene Kuchen und so vieles mehr.

Ohne euch wäre all das nicht möglich.

Neues Jahr – neue Möglichkeiten

Ein besonderes Highlight ist die Eröffnung des neuen Spielplatzes mit vielen frischen Spiel- und Bewegungsangeboten. Auch der neu eingerichtete Gruppenraum im Haus eröffnet 2026 zusätzliche Veranstaltungen und Programme – Details folgen in Kürze!

Mithelfen? Sehr gern!

Wer Lust hat, bei unseren Aktivitäten mitzuwirken – ob vor oder hinter den Kulissen – ist herzlich eingeladen: Meldet euch per E-Mail, über Facebook oder direkt bei einer unserer Veranstaltungen. Jede helfende Hand zählt! Wir wünschen allen treuen Leser*innen der Auslese ein erfolgreiches, gesundes und kinderfreundliches Jahr 2026!



**SOMMER
THEATER
MOEDLING**

-20%
bis 31.12.
(Kat. 2-4)

Komödie von Oscar Wilde

BUNBURY

ERNST SEIN IST ALLES
03.07. – 08.08.2026

www.theater-moedling.at

Bezahlte Anzeige

Hilf mir, die
Weihnachtsrätsel zu lösen!

Ich lieg' verpackt, doch keiner weiß,
was in mir steckt – klein oder heiß.
Zu Weihnachten bringt man mich gern,
ich komm von nah und manchmal fern.

Was bin ich?

Ich falle leise aus den Wolken,
bin weiß und kalt und ganz aus Flecken.
Im Winter decke ich die Erde zu,
doch schmelze ich, dann tropf' ich im Nu.

Was bin ich?

Knusprig, rund und manchmal süß,
ich schmecke lecker, wenn du mich
genießt.
Ob mit Schokolade oder einfach pur,
bei mir greifst du gern nochmal zu, das
ist nur Natur.

Was bin ich?

Ich sause über Hügel, schnell und heiter,
den Berg hinunter, immer weiter.
Mit Kufen flitz' ich übers Eis,
im Winter macht mir das besonders Spaß.

Was bin ich?

Auflösung Seite 39

WAS IST LOS IN GUNTRAMSDORF?

28.-30.11 & 5.-7.12.	Adventzauber am Rathausplatz Fr 17-20 Uhr, Sa 16-20 Uhr, So 16-19 Uhr Detailliertes Programm siehe Seite 2 Wo? Rathausplatz
3.12., 18 Uhr	GSUNDE RUNDE Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Wo? Nostalgieheuriger, Lichtenneckergasse 5 Anmeldung bis 2.12.: 02236/53501 DW 33 od. 55
4.12., 17 Uhr	Der Nikolo kommt! - SPÖ Frauen Auf jedes Kind wartet ein Nikolo-Sackerl! Wo? Rathausplatz
4.12., 16 Uhr	„Hört mal zu... wir erzählen euch etwas!“ Kinderlesung Wo? Bibliothek im Rathaus, Eintritt frei!
5. & 6.12., ab 16 Uhr	Punschstand der Freiwilligen Feuerwehr Fr 17 Uhr - Der Nikolaus kommt zu Besuch! Sa 19:30 Uhr - Punschparty mit HEAZBLUAT Wo? Feuerwehrhaus, Münchendorferstr. 1-3
6.12., 17 Uhr	Adventlesung Wo? Bibliothek im Rathaus, Eintritt frei!
7.12., 16 Uhr	Die große Gospelshow - Veranstaltungsteam Stella Jones & The Golden Gospel Singers Wo? Pfarrkirche St. Jakobus
8.12., 18 Uhr	„Klingener Advent“ mit dem Jakobus-Chor und dem Kinderchor Guntramsdorf Wo? Pfarrkirche St. Jakobus
10.-12.12., 17-20 Uhr	Unternehmer-Punsch für den guten Zweck Wo? Tinas Collection, Rathaus Viertel 2
12.12., 16-18 Uhr	Coffee with Cops Im Rahmen von Kunst im Advent Wo? Siedlerhalle, Dr. Karl Renner-Straße 25
12.-14.12.	Kunst im Advent Fr 15-20 Uhr, Sa 14-20 Uhr, So 14-20 Uhr Wo? Siedlerhalle, Dr. Karl Renner-Straße 25
13. & 14.12.	„Fröhliche Wein-8“ beim Heurigen Habacht Sa 15-21 Uhr, So 14-20 Uhr Wo? Hauptstraße 38
17. & 18.12., 18-21 Uhr	„Mode & Punsch“ bei mimi's Mode Punschen für den guten Zweck Wo? Gartengasse 4
19.12., ab 16 Uhr	PRE X-MAS Party des ASK Eichkogel Punsch & selbstgemachte Köstlichkeiten Wo? Sportplatz ASK Eichkogel
24.12., 10-15 Uhr	Mit der Feuerwehr auf's Christkind warten Wo? Feuerwehrhaus, Münchendorferstr. 1-3
24.12., 20:45 Uhr	Traditionelles Turmblasen mit den Mühlbachmusikanten Wo? Barockpavillon

genussWINZER GUNTRAMSDORFER

„Ausgesteckt“ Dezember

Kirchheuriger-Hofstädter , Kirchenplatz 2	18.11.-03.12.
Nostalgieheuriger , Lichtenneckergasse 5	21.11.-04.12.
Baitschev , Josefigasse 13.	22.11.-07.12.
Hofstädter Ludwig , Hauptstraße 45	24.11.-08.12.
Haase Manfred u. Stefan , Kirchenplatz 3a	25.11.-23.12.
Schimmelbauer , Kirchengasse 11	03.12.-12.12.
Gausterer69 , Hauptstraße 69	03.12.-14.12.
Gausterer Markus , Hauptstraße 55	09.12.-21.12.
Schup Gregor , Josefigasse 8	09.12.-22.12.
Nostalgieheuriger , Lichtenneckergasse 5	10.12.-18.12.
Baitschev , Josefigasse 13	29.12.-31.12.
Schimmelbauer , Kirchengasse 11	29.12.-31.12.
Geh-Achterl-Automat , Rathaus Viertel	0-24 Uhr

www.genusswinzer.at

*geöffnet Sa. So. und Feiertag

Traditionelles Turmblasen

**24.12., 20:45 Uhr,
Barockpavillon**

Die Mühlbach Musikanten
spielen weihnachtliche Weisen
und es gibt wärmende Getränke.



Kostenlose Veranstaltungskündigung

Weihnachten 2025 in St. Jakobus

Adventkranzsegnung

Sa 29.11.2025 - 18:00 Pfarrverbandsmesse

So 30.11.2025 - 1ter Advent - 9:00 Wortgottesdienst mit KIWOGO

Rorate mit anschließenden Frühstück

sind am 3.10. und 17.12. jeweils um 6 Uhr

Mo, 8.12.2025 - Mariä Empfängnis

10:00 Festmesse für beide Pfarren in

Neu Guntramsdorf St. Josef

18:00 Konzert "Klingender Advent"

mit Jakobus Chor + Kinderchor Guntramsdorf

Fr, 19.12.2025 - Adventsingen

18:00 in Guntramsdorf St. Jakobus

Mi, 24.12.2025 Heilig Abend

16:00 Kinder Weihnachtsmesse

20:30 Christmette

Do, 25.12.2025 Christtag

9:00 Festmesse

(gestaltet vom Jakobus Chor)

Fr, 26.12.2025 Hl. Stephanus

9:00 Wortgottesdienst

Mi, 31.12.2025 Silvester

18:00 Hl. Messe für beide Pfarren in

Guntramsdorf St. Jakobus

Do, 1.1.2025 Neujahr

18:00 Hl. Messe für beide Pfarren in

Neu Guntramsdorf St. Josef



Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen Euch ein
frohes und gesegnetes Weihnachtsfest



Pfarre St. Jakobus, Möllersdorferstraße 1, 2353 Guntramsdorf

Kostenlose Veranstaltungskündigung

PFARRE GUNTRAMSDORF – ST. JAKOBUS

Möllersdorferstraße 1, Tel: 53507, www.pfarre-guntramsdorf.at,
pfarre.guntramsdorf@katholischekirche.at
 Pfarrkanzleistunden: Mi: 15-18 Uhr, Do: 9-11 Uhr

Mi	17:10 Uhr Rosenkranz mit Betrachtung
Fr	10:45 Uhr, Gottesdienst im Seniorenheim Casa
Sa	18 Uhr, Pfarrverbandsmesse
So	9 Uhr, Gottesdienst
03.12.	6 Uhr, Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrheim
05.12.	18 Uhr, Anbetung in der Kapelle
07.12.	9 Uhr, 2. Advent, Hl. Messe
08.12.	17 Uhr, Adventkonzert – Jakobus-Chor
10.12.	6 Uhr, Rorate anschl. Frühstück im Pfarrheim, 18:45 Uhr, Glaubensgespräch im Pfarrheim
14.12.	9 Uhr, 3. Advent, Familiengottesdienst, anschl. Pfarrcafé
17.12.	6 Uhr, Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrheim
19.12.	18 Uhr, Adventsingen in der Kirche
21.12.	9 Uhr, 4. Advent, Hl. Messe
24.12.	16 Uhr, Kinder – Weihnachtsgottesdienst, 20:30 Uhr, Christmette
25.12.	9 Uhr, Christtag Messe mit Jakobus Chor
26.12.	9 Uhr, Wortgottesfeier für beide Pfarrgemeinde
28.12.	9 Uhr, Wortgottesfeier
31.12.	18 Uhr, Jahresabschluss Messe für beide Pfarrgemeinden

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF – ST. JOSEF

Dr. Karl Renner-Straße 19, Tel: 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at,
pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at
 Pfarrkanzleistunden: Di: 8:30-12 Uhr, Do: 15-17 Uhr
 Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank: Di 11-12 Uhr

So	10 Uhr, Gottesdienst
Fr	18 Uhr, Eucharistische Anbetung in der Kapelle – Stille bei Gott, 19 Uhr, Adventgebet in der Kapelle
Do., 4.12.:	19 Uhr, Gebetsabend mit Segendienst und Gebet um körperliche Heilung, mit Beichtgelegenheit
So., 7.12.:	10 Uhr, Wortgottesfeier mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
Mo., 8.12.:	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, 10 Uhr, Hl. Messe für beide Pfarrgemeinden in Neu-Guntramsdorf
So., 14.12.:	10 Uhr, Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, anschl. Umtrunk
So., 21.12.:	10 Uhr, Wortgottesfeier mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal, anschl. Umtrunk
Mi., 24.12.:	16 Uhr, Wortgottesfeier mit Kinderkrippenspiel, 22 Uhr, Christmette
Do., 25.12.:	Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn, 10 Uhr, Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
So., 28.12.:	10 Uhr, Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal
Do., 1.1.2026:	18 Uhr, Hl. Messe für beide Pfarrgemeinde, anschl. Segensdienst

Kostenlose Veranstaltungsankündigung



Adventsingen
 „Musik und Texte zum Innehalten, mitsingen und genießen“
 Freitag 19.12.2025 - 18:00 Uhr
 in der Pfarrkirche St. Jakobus Guntramsdorf
 Wir freuen uns über Euer Kommen
 Pfarr St. Jakobus, Möllersdorferstraße 1, 2353 Guntramsdorf

Advent – Zeit, dass Licht wird

In Guntramsdorf leuchten wieder die Lichter, und es liegt eine besondere Stimmung in der Luft. Es ist Advent: eine Zeit voller Begegnungen, Musik, Punsch und Kerzenschein – und doch geht es um mehr. Wir feiern zu Weihnachten nicht einfach den Geburtstag von Jesus, sondern sein Kom-

men in unsere Welt. Gott war schon da – immer. Aber an Weihnachten wird er greifbar: in einem Kind, in der Liebe, in der Hoffnung, die auch heute Licht in unsere Tage bringt. Vielleicht spüren wir das, wenn wir bei einem Konzert innehalten, Freunde und Verwandte wieder treffen, auf dem Ad-

ventsmarkt lächeln oder einen besonderen Gottesdienst besuchen. Dann wird's Weihnachten – mitten in Guntramsdorf. Ich wünsche Ihnen allen frohen, friedvollen Feiertagen und ein neues Jahr voller Licht, Liebe und Lebensfreude – in unserem Weinort, den wir Heimat nennen.

**Pfarrer Hudson**

Kostenlose Veranstaltungsankündigung



Herzliche Einladung zum GEBETSABEND
 Termin: 04.12.2025 um 19 Uhr
 Ort: Pfarrkirche Neu Guntramsdorf
 Elemente des Gebetsabends:
 • Impuls zum Thema "Gebet um körperliche Heilung"
 • Eucharistische Anbetung mit Lobpreis- und Anbetungsliedern
 • Möglichkeit zum Empfang
 ◦ des Bußsakraments
 ◦ des Gebets um körperliche Heilung
 ◦ eines persönlichen Segens
 Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Dich!



AUSBILDUNGSPRÜFUNG ATEMSCHUTZ

Die Ausbildungsprüfung „Atemschutz“ dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse für den Atemschutzeinsatz und stellt deshalb eine wichtige Ergänzung der Ausbildung dar.

Um die Prüfung zu bestehen, muss die Gruppe – bestehend aus einem Gruppenkommandanten und drei Mitgliedern des Atemschutztrupps – unter den strengen Augen von Prüfern mehrere Stationen absolvieren. Dabei geht es neben der Beantwortung von Fragen zum Thema Atemschutz um das richtige Ausrüsten, die Personensuche in einem verrauchten (vernebelten) Raum, die Vornahme einer Löschleitung über eine Hindernisstrecke sowie die ordnungsgemäße Versorgung der Geräte nach dem Einsatz.

Nachdem alle Stationen mit Erfolg absolviert wurden, sind nun folgende Mitglieder stolze Träger des Abzeichens „Ausbildungsprüfung Atemschutz“:

Fabian Gruber, Alexander Hollmann, Werner Knarr, Marcus Manz, Thomas Samm, Sabrina Schneider, Martin Stundner, Matthias Weiss, Julia Wokacek, Sebastian Zara und Manuel Ziegler.



PFAND SPENDEN UND 122% GUTES TUN

Unter diesem Motto steht ab sofort die neue Spendenaktion in der BILLA-Filiale der Familie Kujawski in der Grillparzerstraße in Guntramsdorf.

Kamil Kujawski, selbstständiger Kaufmann im BILLA-Konzern, trat vor einiger Zeit mit einer besonderen Idee an die Freiwillige Feuerwehr Guntramsdorf heran: Die Erlöse aus gespendeten Pfandbons sollten künftig der Ortsfeuerwehr zugutekommen.

Diese Initiative stieß sofort auf große Begeisterung – Kommandant HBI Roman Janisch und sein Team waren sprichwörtlich „Feuer und Flamme“ für das Projekt. In kurzer Zeit machten sich einige Mitglieder daran, eine passende und zugleich symbolträchtige Spendenbox zu gestalten. Die Wahl fiel – wenig überraschend – auf einen ausgedienten Feuerlöscher, der kurzerhand zu einem originellen und zugleich ansprechenden Sammelbehälter umgebaut wurde.

Kundinnen und Kunden der Filiale können diesen besonderen „Spendenlöscher“ nun direkt vor Ort bewundern – und gleichzeitig mit 122 % Engagement Gutes tun. Die Teilnahme ist denkbar einfach: Leergut in den Automaten geben, den Pfandbon ausdrucken und anschließend in den Spendenlöscher einwerfen. Die gesammelten Erlöse werden vollständig für Anschaffungen und Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Guntramsdorf verwendet.

Die offizielle Übergabe des Spendenlöschers fand am 12. November im Beisein von Bürgermeister Robert Weber, MSc, sowie Kommandant HBI Roman Janisch und Kommandantstellvertreter ABI Michael Schinko statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Guntramsdorf bedankt sich herzlich bei Herrn Kujawski für die großzügige Initiative sowie bei allen Kundinnen und Kunden, die mit ihrer Spende dazu beitragen, die Arbeit der Feuerwehr nachhaltig zu unterstützen.



Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Miteinander jung und jung geblieben

Gelungene Premiere in der CASA Guntramsdorf.

Nach dem Generationentag im Mai standen drei Herbstnachmittage ganz im Zeichen des Projektes „Lebendige Kunst aus Alltags- und Naturmaterialien – Generationen vereint in dreidimensionalen Bildern“ im Rahmen der Aktion „72 Stunden ohne Kompromiss“ der „young.Caritas.“

Heim- und Pflegedienstleiterin Marketa Lucassen und Senioren-Aktivitätenkoordinatorin Andrea Bachmann setzten damit einen weiteren Meilenstein im Dialog der Generationen.

Schüler*innen der Mittelschule – Schwerpunkt „Gesundheit und Soziales“ – stellten ihre Kreativität und Freizeit freiwillig in den Dienst der Sache. Gemeinsam mit Lehrer Michael Dorfstätter planten sie das Projekt, sammelten Materialien, bemalten Leinwände und tüftelten an den Motiven.

Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Tun – Basteln, Kleben, Gestalten, Schmücken und Lachen. Entstanden sind eindrucksvolle Werke zu Themen wie „Vier Jahreszeiten, Mode, Natur, Spiele und Alltag“, die Geschichten des Miteinanders auf ganz besondere Weise erzählen. *„Dass Teenager wie selbstverständlich ihre Ideen mit unseren Bewohnerinnen teilen und umsetzen, begeistert mich enorm.“*, so Casa-Leiterin Lucassen.

Auch Andrea Bachmann zeigt sich berührt: *„Kleine und große Hände, junge und ältere Menschen, die miteinander gestalten – das ist etwas Wunderbares.“*

*Mein besonderer Dank gilt Michael Dorfstätter, der sich auch abseits von Projekten regelmäßig Zeit für unsere Bewohner*innen nimmt.“*

Das Projekt förderte nicht nur Kreativität und Ausdruckskraft, sondern vor allem das gegenseitige Verständnis zwischen den Generationen – ein lebendiges Beispiel dafür, wie inspirierend echtes Miteinander sein kann.



O'zapft is!

Stimmung pur beim Oktoberfest in der Casa Guntramsdorf.

Bayerische Klänge, duftende Brezen und strahlende Gesichter – das Oktoberfest im Pflegewohnhaus Casa Guntramsdorf war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Bewohner*innen, Angehörige und das engagierte Pflegeteam feierten gemeinsam einen ausgelassenen Nachmittag voller Musik, Lachen und Geselligkeit. Bei zünftiger Live-Musik wurde geschunkelt, getanzt und mitgesungen. Natürlich durfte auch die passende Kulinarik nicht fehlen: Weißwürste, Brezen und Senf sorgten für das leibliche Wohl und echtes Wiesn-Gefühl.

Was das Fest besonders machte, war die herzliche Atmosphäre: Das gesamte Haus war liebevoll dekoriert, das Team rund um die Pflegedienstleitung sorgte für einen reibungslosen Ablauf, die Freude der Bewohner*innen war deutlich spürbar. Viele nutzten die Gelegenheit, um in Tracht zu kommen – und so wurde das Fest zu einem fröhlichen Miteinander von Jung und Alt. Das Oktoberfest ist längst zu einer beliebten Tradition geworden. Es zeigt einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft, Musik und gute Laune für das Wohlbefinden sind – und dass Lebensfreude im Alter in Guntramsdorf einen festen Platz hat.





Vereine

Blitzlichter in die Vergangenheit

Elektrogeräte erobern den Haushalt.

„Der braven Frauen Weihnachtstag - Die bewährten Electrostar-Haushaltgeräte (Staubsauger, Bohrer, Starmix-Küchenmaschinen, Heißlufttrockner) erhalten Sie zu günstigen Teilzahlungsbedingungen in allen guten Elektro- und Haushalt-Fachgeschäften.“ (ELECTROSTAR, 1952)

„Technik, charmant erläutert, vermag auch die Frau für diese instrumentierte Mechanik zu gewinnen. Das zu können: dazu gehört vornehmlich eine intuitive Psychologie, ein Kennen der Frauenseele. Handelt es sich dabei noch um die schmackhaften Attribute eines guten Mahles, dann wird gerade die Frau an solchen technischen Hilfsmitteln besonders interessiert sein.“ (AEG Küchenmaschine, 1957)

Werbungen wie diese befeuerten in den 1950er Jahren den Wunsch nach Elektrifizierung des Haushaltes. Inspiriert auch von amerikanischen Vorbildern boomte die Anschaffung von Elektrogeräten, welche die Erleichterung und Beschleunigung der Haushaltsarbeit versprochen. Im Heimatmuseum Guntramsdorf können Sie eine kleine Ausstellung damals benutzter Haushaltsgeräte sehen.

Das Team des Ernst Wurth-Museumsvereines wünscht Ihnen ein ruhiges und entspanntes Weihnachtsfest und alles Gute für 2026.

Das Museum hat ganzjährig, jeden Mittwoch, von 9 bis 12, und jeden ersten Samstag im Monat, von 14 bis 17 Uhr, für Sie geöffnet! Zusätzlich öffnen wir für Sie nach telefonischer Vereinbarung: 02236 506013/147



Sternsingen

Auch heuer sind wieder die Sternsingerinnen und Sternsinger unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen und Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Kinder und Jugendliche ziehen verkleidet als Heilige Drei Könige von Tür zu Tür, singen, bringen Freude und Hoffnung – und erleben dabei Gemeinschaft, Spaß und viele schöne Momente. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen! Beim Sternsingen kannst du nicht nur Gutes tun, sondern auch neue Freunde kennenlernen, gemeinsam lachen und unterwegs viel erleben. Ein paar süße Belohnungen warten natürlich ebenfalls.

Anmeldungen: www.pfarre-neuguntramsdorf.at/dka

Pfarrball

der Pfarre St. Josef Neu-Guntramsdorf

24.1.2026

Musikheim Guntramsdorf
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr

- EINTRITTPREISE -
Erwachsene - €25
Jugendliche (bis 19 Jahre) - €15

Kartenvorverkauf / Tischreservierungen:
pfarrball@pfarre-neuguntramsdorf.at

Musik: „DJ Stefan“

Balleröffnung - Mitternachtseinlage - Tombola

Auf Ihr Kommen freuen sich die Verantwortlichen der Pfarre St. Josef Neu-Guntramsdorf - DVR Nr. 0029074 (10869)

Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Raiffeisen-Spartage

Sparfreude und regionales Engagement.

Vom 27. bis 31. Oktober fanden die Raiffeisen Spartage der Raiffeisen Regionalbank Mödling statt. Kund*innen konnten sich über attraktive Sparangebote, kleine Überraschungen und ein buntes Rahmenprogramm freuen. Die Highlights umfassten Top-Sparprodukte, die jährliche Spendenaktion zugunsten örtlicher Institutionen sowie Geschenke für Groß und Klein. Für Erwachsene gab es heuer einen eigenen Raiffeisen-Honig, der großen Anklang fand.

Spendenaktion für Bildung, Soziales und Sicherheit

Ein fester Bestandteil der Spartage ist die jährliche Spendenaktion: Für jede Einzahlung erhielten Kund*innen 5-Euro-Gutscheine, die sie regionalen Einrichtungen widmen konnten. So kamen in den 15 Raiffeisen-Bankstellen wieder zahlreiche Beträge für Feuerwehren, das Rote Kreuz, Eltern-Kind-Zentren und soziale Projekte zusammen. Die Raiffeisenbank Guntramsdorf unterstützte ebenso das örtliche Rote Kreuz und organisierte gemeinsam mit diesem eine große Blutspendeaktion im Musikheim.



Die Raiffeisenbank Guntramsdorf bedankt sich herzlich bei allen Besucher*innen und freut sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Am Plauderbankerl

Wir freuen uns sehr, dass die Initiative unserer Pfarr-Caritas so gut angenommen wurde.

Freiwillige der Pfarren St. Josef und St. Jakobus haben seit Mai rund 50 Stunden am Bankerl „abgesessen“. Es wurden viele interessante, lustige, informative und auch berührende Gespräche geführt. Wir haben den Eindruck, wir konnten ein kleines Stückchen Freude in den Alltag mancher Menschen bringen!



Gerne wollen wir auch weiterhin für euch da sein! Um Wind und Wetter zu trotzen, findet das Plauderbankerl über die Wintermonate nun am Friedhof statt. Dort dürfen wir in die Kapelle ausweichen, wenn es die Witterung erfordert.

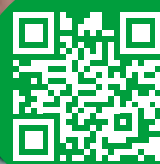
Bitte beachten: Während Begräbnissen ist das Plauderbankerl nicht besetzt.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen, bei heißem Tee und wärmender Decke! Jeden Dienstag, von 9 bis 10 Uhr, und jeden Freitag, von 15 bis 16 Uhr, am Friedhof bzw. in der Friedhofskapelle!

**Er mäht. Wir pflegen.
Sie genießen.**

Unser Rasenroboter-Service

**Wintern
Sie jetzt Ihren
Rasenroboter
ein!**



**UNSER
LAGERHAUS
Wiener Becken**

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen Kompetenzzentrum Guntramsdorf
Klingerstraße 3 • 2353 Guntramsdorf • Tel.: +43 2236 /53 784 • Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7^h bis 16⁰⁰ Uhr



lagerhaus.at/wienerbecken

© RWA

Bezahlte Anzeige

WARTUNGSAKTION FÜR GASTHERMEN!

***NUR € 96,-**



Verheizen Sie nicht Ihr schwer verdientes Geld!
Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin!

GASTHERMENWARTUNG-AKTION!

Mit diesem Gutschein **nur € 96,- statt € 120,-**

Hotline: 01/699 25 24

*Preis inkl. Anfahrt, 30 min. Arbeitszeit und Mwst.

UHRMANN
CLASSIC RÄUHEINTECHNIK
Industriestrasse 41
2353 Guntramsdorf
Der Fachmann
in Ihrer Nähe!

Bezahlte Anzeige



MEIN NEUES TOR? Von MEWALD mit Profi-Montage!

ALL INCLUSIVE

Persönliche Fach-Beratung,
Gratis Ausmess-Service &
Profi-Einbau zum Fixpreis
- und Ihr Tor passt!

SICHER & WETTERFEST

Tore aus Aluminium:
die sichere Lösung
für Ihr Eigenheim

Mehr erfahren:



Mewald
TORE + SERVICE

Industriest. 2
2486 Pottendorf

02623 72 225-112
verkauf@mewald.at

Bezahlte Anzeige

Zu Gast bei Lights of Vienna

Das Guntramsdorfer Unternehmer*innen-Dating war zu Gast bei LIGHTS OF VIENNA in der Viaduktstraße.

Das Unternehmen produziert mit 32 Spezialisten und Spezialistinnen Beleuchtungskörper für internationale Top-Hotels und Moscheen. In 49 Ländern und 110 Städten dieser Welt hängen einzigartige Leuchten von Lights of Vienna. Nach der Begrüßung durch den WB-Obmann Martin Kowatsch gab Inhaber Alexander Oborny mit seinem engagierten Team den Teilnehmern einen bleibenden Eindruck von der Reise, auf der sich das Unternehmen befindet, und von den herausragenden Projekten, die realisiert wurden. So ist derzeit ein Luster mit weltrekordverdächtigen 18 Metern Durchmesser für eine Moschee in Mekka in Bau. In einem Rundgang durch die Produktion konnten sich die Teilnehmer vom modernen Maschinenpark und der Präzision überzeugen, mit der die Beleuchtungskörper gefertigt werden.

Mit der Veranstaltungsreihe „Unternehmer*innen-Dating“ bietet der Wirtschaftsbund Guntramsdorf Wirtschaftstreibenden in bzw. aus Guntramsdorf die Möglichkeit, sich zu spannenden Themen auszutauschen und interessante Impulse für die eigene unternehmerische Tätigkeit mitzunehmen.



Foto (v.l.n.r.): Der Vorstand des Wirtschaftsbundes Guntramsdorf mit dem Veranstalter, Josef Muzatko, Martin Kowatsch, Alexander Oborny (Lights of Vienna), Johann Fischl, Felix Traint. Foto: Charly Steiner

NÖs Senioren



WEIHNACHTSFEIER

Mi., 3. 12., 12:30 Uhr
(Achtung geänderte Beginnzeit!)

Wo: Musikheim Guntramsdorf

Wir laden Euch herzlich ein! Wie immer betreut Euch unser bewährtes NÖs-Seniorenteam.

PANNONISCHER ADVENT AUF SCHLOSS HALBTURN

Sa., 13.12.

Im wunderschönen historischen Ambiente von Schloss Halbturn wird weihnachtliche Stimmung verbreitet und hochwertiges Kunsthandwerk, kulinarische Leckereien wie Punsch, Glühwein sowie regionale Köstlichkeiten angeboten. Sowohl die Festsäle als auch der malerische Schlosshof bieten Raum, besondere Weihnachtsgeschenke zu entdecken und die festliche Atmosphäre zu genießen.



Nach einem längeren Aufenthalt direkte Heimfahrt.
Bild (c) Beatrix Lehner

PREIS: € 30 (Busfahrt, Eintritt frei)

Abfahrt:

Guntramsdorf Post, 12:30 Uhr | Hst. Neudorferstraße, 12:35 Uhr
| Hst. Novy-Gasse/Buchengasse, 12:40 Uhr | Hst. Dr. Th. Körner-Platz, 12:45 Uhr | Hst. Ozeanstraße, 12:50 Uhr

MTD Performance

Inh. Hr. Cinar
557a Pickerl

Industriestraße 37
2353 Guntramsdorf

Tel.: +43660 3692620
Mail: mtd-power@gmx.at

Spengler und Lackiererarbeiten,
Direktverrechnung mit der
Versicherung, Reifendienst,
Bremsendienst, Reparaturen,
Ölwechsel, Inspektion

GESCHENK-GUTSCHEINE

Alles für Ihren kulinarischen Weihnachtstisch!

Hauptstraße 43
2353 Guntramsdorf
Tel. 02236 / 52 0 09
www.biohof-broschek.at

P
im Hof

Für Sie geöffnet:
Dienstag: 8.30 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 - 13.00 Uhr

Bezahlte Anzeige

Anmeldung unbedingt nötig bis 6. Dezember bei:

Maria Pollinger 0664 1513981
Hans Joachim Schmid 0664 5133742

Die nächsten Aktivitäten

Mi., 7.1. 2026, 14 Uhr: Neujahrsempfang im Musikheim

Walken: Wir treffen uns jede Woche Mittwoch, um 10Uhr, beim Südbahnhof Guntramsdorf. Es ist keine sportliche Herausforderung, sondern eine kurzweilige Unterhaltung mit ein wenig Bewegung für ca. eine Stunde. Keine Anmeldung nötig! Allfällige Fragen bitte an Herrn Josef Bernhard: 0650 3951065

Wir freuen uns, Sie bei unseren gemeinsamen Unternehmungen begrüßen zu dürfen.

Das Team der NÖs Senioren Guntramsdorf wünscht allen Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfern ruhige Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, friedliches Jahr 2026.

Maria Pollinger, MA, Obfrau

Bezahlte Anzeige



aufgelesen

von OAR Johann
Bellositz

**Neues Buch von Pfarrer a. D.
Mag. Dr. Josef Wilk!**

Zu den bisher herausgegebenen Büchern von Mag. Dr. Josef Wilk (2002 – Herz des Sonntags, 2004 Vermächtnis des Herrn, 2009 – 3 Bände – Aus dem Schatz des Glaubens) ist nun ein weiteres erschienen: Heiliger Josef und sein Esel Melek.

Auf rund 50 Seiten wird das Leben von Maria und Josef, dem Jesuskind und dem Esel Melek (übersetzt: König, der Esel symbolisiert Demut, Geduld und Unterstützung) erzählt.

Von der Reise von Nazareth nach Bethlehem zur Volkszählung, der unbefleckten Empfängnis Marias und der Geburt des Jesuskindes. Reisebegleiter war der Esel Melek, welcher Maria getragen hat.

(Diesen Esel hat Josef einer armen Familie um das Vielfache des verlangten Preises abgekauft) Von Bethlehem flüchtete die Heilige Familie (vor König Herodes!) nach Ägypten. Nach dem Tod von Herodes kehrten Maria und Josef, das Jesuskind und der Esel Melek wieder nach Nazareth zurück. Der Esel Melek wurde nach dieser Rückkehr wieder der armen Familie zurückgegeben.

Die im Buch dargestellte Geschichte ist eine Weihnachtsgeschichte nach „Der Gottmensch“ von Maria Valtorta, eine italienische Mystikerin, geboren 1897 in Caserta, Italien, gestorben 1961 in Viareggio, beerdigt in Florenz.

Das Buch kann zum Preis von Euro 8,- in Buchhandlungen, im Gemeindeamt, Bürgerservice und in der Raika Guntramsdorf erworben werden.



Oktoberfeststimmung

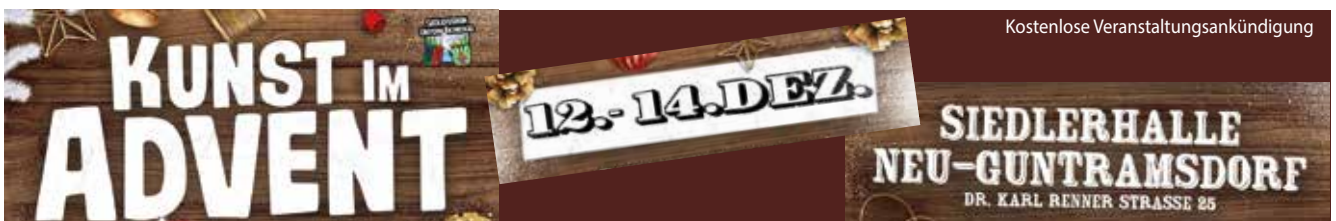
**Ein rundum gelungener Oktober beim Pensionistenverband:
Geselligkeit, Musik und gute Laune prägten den Herbst.**

Der Oktober stand für den Pensionistenverband Guntramsdorf ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Lebensfreude. Gleich zwei stimmungsvolle Veranstaltungen sorgten für beste Unterhaltung und unvergessliche Momente. Am 8. Oktober lud die Ortsgruppe zum traditionellen Oktoberfest ein. Bei Weißwürsten, frischen Brezeln, Leberkäse und zünftiger Musik herrschte ausgelassene Stimmung. Es wurde gelacht, gefeiert und natürlich auch fleißig getanzt – ein fröhlicher Nachmittag, an den sich viele noch lange erinnern werden.

Nur eine Woche später folgte die beliebte Fahrt zum Wildessen nach Raach. Beim Genuss köstlicher Wildspezialitäten wurde geschmaust, gescherzt und viel getanzt. Die Musiker sorgten mit Musik und Humor für beste Laune – ein geselliger Ausflug, der den Oktober perfekt abrundete.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und zu diesen gelungenen Tagen beigetragen haben!

Gerald Heyderer
Obmann PVÖ-Ortsgruppe Guntramsdorf



2. Inklusionsstammtisch

Am 4. Oktober war es wieder soweit: Pinnwände standen bereit, Kärtchen lagen auf – direkt vor der Guntramsdorfer Bibliothek fand der zweite Inklusionsstammtisch statt.

Interessierte und Betroffene konnten sich informieren, Ideen einbringen und austauschen. Für Gemeinderat Thomas Bayer war es bereits die zweite Runde – und diesmal konnten auch erste Erfolge aus dem Vorjahr präsentiert werden.

„Aktion Randstein“

Mit Unterstützung von Rollstuhlfahrer Martin Bruno startete im Spätsommer die neue Initiative „Aktion Randstein“. Gemeinsam wurde das Rathausviertel auf Barrieren überprüft – ganz aus der Perspektive eines Rollstuhlfahrers. Dabei zeigte sich, wie sich Witterung und Zeit auf die Wege auswirken können: Fugen lösen sich, Kanten werden höher, und selbst kleine Unebenheiten werden zu Hindernissen.

„Nicht nur für Rollstuhlfahrer, auch für Menschen mit Kinderwägen, Rollatoren oder Krücken können so neue Barrieren entstehen“, erklärt Thomas Bayer.

Die gesammelten Standorte wurden bereits an die Arbeitsgruppe Verkehr übergeben, das Baureferat hat eine rasche Überprüfung zugesagt.

Ein weiteres Thema am Stammtisch: die Idee einer Bewegungs- und Tanzgruppe für Menschen mit Behinderung. Zwei Guntramsdorfer Familien stellten das Projekt vor – inklusive Vereinsgründung und Suche nach Trainer*innen. „Für diese großartige Initiative braucht es vor allem den passenden barrierefreien Raum – und den werden wir finden“, zeigt sich Bayer zuversichtlich.

Auch regelmäßige barrierefreie Vernetzungstreffen waren ein Wunsch vieler Teilnehmer*innen. Bei sonnigem Herbstwetter wurde diskutiert, gelacht und geplant – ein weiterer Schritt für mehr Miteinander und gelebte Inklusion in Guntramsdorf.



Guns 'n Nuns

IM FASCHING 2026

IM PFARRSAAL GUNTRAMSDORF, MÖLLERSDORFERSTRASSE 1

FR	SO	FR	SA	SO
JÄNNER	JÄNNER	JÄNNER	JÄNNER	FEBRUAR
23	25	30	31	1

Kartenverkauf:
Raiffeisenbank Guntramsdorf (Tel.: 05/9400-1469) und an der Abendkassa

IM PFARRSAAL NEU-GUNTRAMSDORF,
DR. KARL RENNER-STRASSE 19

SA	SO	MO
FEBRUAR	FEBRUAR	FEBRUAR
14	15	16

Kartenverkauf:
Pfarrkanzlei Neu-Guntramsdorf
(Tel.: 02236/46421), an der Abendkassa
oder per E-Mail
pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at



Vorstellungsbeginn
Montag, Freitag &
Samstag 19 Uhr
Sonntag 17 Uhr

Kartenpreis
€ 15,- | Kinder € 5,-

Freie Platzwahl

Kostenlose Veranstaltungsankündigung



Aktuell im Verkauf!

GUNTRAMSDORF
Gumpoldskirchnerstraße, 4. BA.
Nur noch 3 Doppelhäuser frei!

- ✓ 125 m²
- ✓ voll unterkellert (63 m²)
- ✓ Designerbad
- ✓ Fußbodenheizung & Deckenkühlung
- ✓ Doppelcarport
- ✓ Garten, Terrasse & Balkon

03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at
www.kohlbacher.at

KOHLBACHER

Bezahlte Anzeige

Ein gemeinsames Amt für 20 Gemeinden

Das Standesamt Mödling ist weit mehr als nur eine Verwaltungsstelle

Es ist die zentrale Anlaufstelle für alle Personenstands- und Staatsbürgerschaftsangelegenheiten im gesamten Bezirk – und damit das gemeinsame Amt für 20 Gemeinden, von Achau bis Wienerwald. Rund 121.000 Menschen profitieren von dieser interkommunalen Zusammenarbeit, die österreichweit als Vorzeigeprojekt gilt.



Die Idee, die Standesamtsaufgaben zu bündeln, entstand aus dem Wunsch nach mehr Effizienz und Servicequalität. Heute werden Geburten, Eheschließungen, Namensänderungen, Staatsbürgerschaftsnachweise und Sterbefälle zentral in Mödling bearbeitet. Das spart Kosten, sorgt für einheitliche Standards und garantiert ein hohes Maß an Bürgernähe.

„Das Standesamt Mödling zeigt, dass Verwaltung nicht nur effizient, sondern auch menschlich sein kann.“, so Nina Zimmermann-Rößler, stellvertretende Amtsleiterin.

Auch Guntramsdorf ist ein aktiver Teil dieses Erfolgsmodells:

Drei der derzeit tätigen Standesbeamtinnen stammen aus unserer Gemeinde und bringen ihre Erfahrung und ihr Einfühlungsvermögen in die tägliche Arbeit ein. Ob bei Geburten, Hochzeiten oder in schwierigen Momenten – sie begleiten die Menschen mit Herz und Kompetenz. Bürgermeister Robert Weber betont: „Dieses gemeinsame Standesamt ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie Gemeinden erfolgreich vernetzt arbeiten können. Wenn wir Kräfte bündeln, entstehen Synergien, die allen Bürgerinnen und Bürgern zugutekommen – mit einem Service, der effizient und menschlich zugleich ist.“

Neben den klassischen Aufgaben hat sich das Standesamt Mödling in den letzten Jahren auch als beliebte Hochzeitsadresse etabliert. Ob im Rathaus, im Schloss Hunyadi, im Thonetschlössl oder im Barockpavillon Guntramsdorf – Trauungen an besonderen Orten machen den Bezirk zu einem echten Hotspot für den schönsten Tag im Leben.

Mit jährlich über 1.300 Eheschließungen, 1.900 Geburtsurkunden und 2.300 Staatsbürgerschaftsnachweisen zählt der Verband zu den größten Standesämtern Österreichs – und zeigt, wie erfolgreiche Gemeindekooperation in der Praxis funktioniert.



BESTATTUNG

Richard Grabenhofer OHG
seit 1910

Hauptbetrieb Traiskirchen / NÖ	Zweigstelle Ebreichsdorf
Semperitstraße 14 2514 Traiskirchen	Rathausplatz 2 2483 Ebreichsdorf
Telefon: +43 2252 / 52 602-0	Telefon: +43 2254 / 74 602

Bitte um telefonische Voranmeldung!
www.bestattung-grabenhofer.at
office@bestattung-grabenhofer.at

Abholdienst: 0 – 24 Uhr, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar!

Wir stehen Ihnen im Trauerfall in dieser schweren Zeit zur Seite.

Bezahlte Anzeige

Coach Georg Melber mit Lorenz Sageder, Matthias und Jakob Moser.



Tischtennis-Neuigkeiten

Moser-Festspiele bei der Landesmeisterschaft.

Der TTC Guntramsdorf gehörte bei den NÖ-Landesmeisterschaften in Gänserndorf einmal mehr zu den Top-Ver-einen. Insgesamt eroberten die Weinortler zwölf Medail-len, davon dreimal Gold. Und alle drei Titel gingen auf das Konto der Moser-Brüder: Matthias war in der U11 sowie im Bewerb bis 1150 Punkte nicht zu schlagen, im 900er-Bewerb gewann sein Bruder Jakob das Familienduell im Finale und damit den dritten Landesmeister-Titel für Guntramsdorf. Aber auch Lena und Fabian Scharf, Anna Aigner, Selim Karabece und Lorenz Sageder durften über Medaillen jubeln.

Hobby-Turnier: Wer sind Guntramsdorfs beste Tisch-tennis-Spieler?

Guntramsdorf gehört im Tischtennis-Sport zu den Hoch-burgen von Österreich. Aber wer ist eigentlich der beste Tischtennis-Spieler aus Guntramsdorf? Nach dem 13. Dezember wissen wir es! Der TTC Guntramsdorf veran-staltet ein Hobby-Turnier mit einem Bewerb nur für die Guntramsdorfer Bevölkerung. Um 13 Uhr geht es los, An-meldungen sind einfach vor Ort oder (besser) per info@ ttc-guntramsdorf.at möglich - wir freuen uns auf zahlrei-che Mitspieler!



Verbandspräsident Eduard Her-zog mit unserem versilberten U15-Doppels Anna Aigner und Lena Scharf (von links).

Fussball in Guntramsdorf **ASK AM BALL** www.ASK-Eichkogel.at

Text: Andreas Schilder



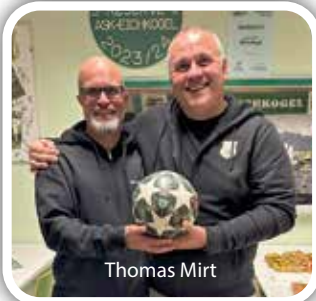
Der Vorstand mit GR Paul Gangoly und GR Michael Träger, BSc, MSc

Neuer Vorstand – Generalversammlung des ASK Eichkogel

Am 7. November fand nach 3 Jahren wieder die Generalversammlung des ASK Eichkogel statt. In den Berichten über die vergangenen Jahre zeigte sich ein durchwegs positives Bild: 65 Vorstandssitzungen, zahlreiche Sanierungen und Projekte sowie unzählige freiwillige Arbeitsstunden haben den Fußballplatz weiter verbessert. Finanziell steht der Verein dank Veranstaltungen, Sponsoren, Gönnern und Unterstützern auf gesunden Beinen. Nach der Entlastung des alten Vorstandes wurde ein neuer gewählt, der nun mit frischem Engagement in die kommenden Jahre startet.



Rauchfangkehrermeister
Christian Resch



Thomas Mirt

Matchballspende

Wir möchten uns herzlich bei folgenden Unterstützern für die Matchballspenden bedanken:

11.10.: Rauchfangkehrermeister Christian Resch

25.10.: W. Wienerl Feuerlöschtechnik GesmbH

08.11.: Thomas Mirt

Vielen Dank für eure großzügige Unterstützung!

Meisterschaft 1. Klasse Ost

Saisonabschluss beim ASK Eichkogel: Die Meisterschaft endete am 8. November mit erfolgreichen Heimspielen gegen Siebenhirten. Sowohl die Kampfmannschaft als auch die Reserve konnten im Herbst jeweils 18 Punkte sammeln. Das bedeutet für die Kampfmannschaft einen gesicherten 8. Platz im Mittelfeld und für die Reserve den 10. Tabellenplatz. Besonders erfreulich ist die starke Heimbilanz – in sieben Spielen feierte der ASK fünf Siege und holte ein Unentschieden. Ein großer Anteil daran gebührt auch der Unterstützung unserer Fans, die die Mannschaften lautstark durch die Saison begleitet haben.

Guntramsdorf Juniors

Unsere jungen Fußballhelden in besten Händen! Mit vollem Einsatz und jeder Menge Spaß trainieren Kevin Seidl und Simon Engel unsere U-8.



Sie sorgen dafür, dass die Kids nicht nur Fußball spielen, sondern dabei auch Teamgeist, Freude und Begeisterung für den Sport erleben.

Ein herzliches Dankeschön für euren großartigen Einsatz!



Kostenlose Veranstaltungsmeldung

Pre X-Mas Party am Sportplatz

Am 19. Dezember lädt der ASK Eichkogel wieder alle ein, dem Weihnachtsstress zu entfliehen und eine entspannte Zeit am Sportplatz zu verbringen. Freut euch auf köstlichen Kirsch-Marzipan-Punsch, Apfelpunsch, Glühwein und leckere Snacks wie Raclettebrote und gebackene Mäuse. Für die Kinder gibt es genügend Platz zum Toben auf dem Fußballfeld.

Die Tore öffnen ab 16 Uhr – wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

POLSTER GmbH



Rudolf Heintschelstrasse 2, 2353 Guntramsdorf, Tel: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840,
E-Mail: t.polster@aon.at, Homepage: www.polster-gmbh.at

Fussball in Guntramsdorf 1.SVg AM BALL www.svg-guntramsdorf.at

Text: Oskar Huber

Aktuelles aus der Kampfmannschaft

Nach einer kurzen zweiwöchigen Pause startet unsere Kampfmannschaft wieder in den Spielbetrieb. Der Fokus liegt klar auf der Rückrunde, in der das Team eine deutliche Leistungssteigerung anstrebt.

Alle Infos zur Vorbereitung und zu den ersten Spielen gibt's wie gewohnt im Jänner.

Aktuelles aus der Reserve

Auch unsere Reserve beendet die Saison mit starken Leistungen und bleibt über den Winter in der Halle aktiv, um „am Ball“ zu bleiben. Kaderdetails und Termine zur Vorbereitung folgen ebenfalls im Jänner.

Aktuelles aus dem Nachwuchs

Unser Nachwuchs verabschiedet sich nach vielen tollen Spielen, guten Leistungen und zahlreichen Toren in die Winter- und Hallensaison.

Ein kurzer Überblick über die Tabellen und Erfolge:

U16 überwintert auf Platz 1 und geht als Herbstmeister in die Pause.

U15 startet mit Rang 4 aus einer guten Ausgangslage ins Frühjahr.

U14 konnte sich in ihrer ersten OPO-Saison gut präsentieren.

U13 verpasst nur knapp den Aufstieg – punktgleich, aber aufgrund des direkten Duells auf Platz 2.

In den übrigen Altersklassen (ohne Tabelle) gab es viele positive Ergebnisse und großartige Spiele.

Besonders freut uns die starke Ent-

wicklung der U10, gekrönt von einem hervorragenden Sieg gegen den SC Brunn.

Wir wünschen allen Spieler*innen eine erholsame Winterpause, eine schöne Adventzeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2026!

Aktuelle Veranstaltungen

Wie jedes Jahr sind unsere Trainer und Funktionäre auch heuer wieder beim Adventzauber im Rathauspark dabei – mit Speis, Trank und bester Stimmung!

Kommt vorbei, lasst das Jahr mit uns ausklingen und startet gemeinsam besinnlich in die Adventzeit.



Kostenlose Veranstaltungsankündigung



Kostenlose Veranstaltungsankündigung

Elektroinstallationen Blitzschutzanlagen

Robert STRAUSS



Telefon 02236 / 25 145 • Mobil 0650 / 40 36 474

office@elektro-strauss.at • www.elektro-strauss.at

2353 Guntramsdorf, Dr. Karl Renner-Straße 5

Bezahlte Anzeige



GERHARD AFLENZER Broadway Big Band

Streicherensemble
BARBARA ORTNER

Vocal: **Florian Frühbeiss**

NEUJAHRSMATINEE

So. 04.01.26, 11 Uhr
CONGRESS CENTER BADEN

Tickets unter www.ccb.at oder
www.oeticket.com

Berichtigung: aufgelesen „125 Jahre Weinbauverein“

In der Oktober-auslese wurde zum Thema „125 Jahre Weinbauverein“ die Gründung des „Landwirtschaftlichen Kasinos“ mit 1984 angegeben. Tatsächlich sollte es „1884“ heißen. Dankeschön an Herrn Karl Thaler für die Auffindung des Fehlers.

Rätsel Auflösung von Seite 23

Auflösung: Schnee, Geschenke, Rodel,
Kekse

APOTHEKENNOTDIENST – DEZEMBER

Sa 29.11. 3 B	So 30.11. 4 C	Mo 01.12. 5	Di 02.12. 6	Mi 03.12. 7	Do 04.12. 8 A	Fr 05.12. 9 B	Sa 06.12. 10 C	So 07.12. 11 D	Mo 08.12. 1
Di 09.12. 2	Mi 10.12. 3 A	Do 11.12. 4 B	Fr 12.12. 5 C	Sa 13.12. 6 D	So 14.12. 7	Mo 15.12. 8	Di 16.12. 9 A	Mi 17.12. 10 B	Do 18.12. 11 C
Fr 19.12. 1	Sa 20.12. 2	So 21.12. 3	Mo 22.12. 4 A	Di 23.12. 5 B	Mi 24.12. 6 C	Do 25.12. 7 D	Fr 26.12. 8	Sa 27.12. 9	So 28.12. 10
Mo 29.12. 11 B	Di 30.12. 1 C	Mi 31.12. 2 D	Do 01.01. 3	Fr 02.01. 4	Österreichischen Apothekerkammer: www.apothekerkammer.at				

- Bezirk Mödling**
1. Apotheke „Zur Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751
2. Amandus-Apotheke, 2331 Vösendorf, Ortsstr. 101-103, Tel: 01/699 13 88
 1. Georg-Apotheke, 2340 Mödling, Badstr. 49, Tel: 02236/24 139
2. Apotheke „Zum heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95
 1. Apotheke zum Eichkogel, 2353 Guntramsdorf, Veltlinerstr. 4-6, Tel: 02236/50 66 00
2. Bären-Apotheke, 2344 Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80
 1. Drei Löwen Apotheke, 2345 Brunn am Gebirge, Wiener Str. 98, Tel: 02236/31 24 45
2. Team Santé Apotheke Wieneu, Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/660426
 1. Feld-Apotheke, 2362 Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Str. 16b, Tel: 02236/71 01 71
2. Quellen-Apotheke, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstr. 67, Tel: 02238/712 28
3. Südstadt-Apotheke, 2344 Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 1/5, Tel: 02236/42 489
 1. Apotheke Gießhübl, 2372 Gießhübl, Perlhofgasse 2/EG/Top 2, Tel: 02236/205660
2. Marien-Apotheke, 2361 Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
3. Wienerwald Apotheke, 2384 Breitenfurt, Hauptstr. 151-153, Tel: 02239/31 21
 1. Apotheke „Zum Heiligen Jakob“, 2353 Guntramsdorf, Hauptstr. 18a, Tel: 02236/53 472
2. Apotheke „Zur Heiligen Dreifaltigkeit“, 2371 Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258
3. Kaufpark Vösendorf Apotheke, Vösendorf, Schönbrunner Allee 18/Top 9, Tel: 01/609 18 84
 1. Salvator-Apotheke, 2340 Mödling, Wienerstr. 2, Tel: 02236/22 126
2. City Süd Apotheke, 2334 Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86
 1. Apotheke im Kräutergarten, 2380 Perchtoldsdorf, Plattenstr. 7-9, Tel: 01/867 12 34
2. Central-Apotheke, 2351 Wr. Neudorf, Bahnstr. 2, T. 02236/44 121
 1. Alte Stadtapotheke „Zum Heiligen Othmar“, Mödling, Kaiserin Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
2. Marien-Apotheke, 2380 Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63
 1. Apotheke Roth am Freiheitsplatz, 2340 Mödling, Freiheitspl. 6, Tel: 02236/24 290
2. SCS-Apotheke, Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf, SCS Galerie 310/Top 262, Tel: 01/699 98 97

- Bezirk Baden**
- A**
1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125
 2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627
 3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581
- B**
1. Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147
 2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359
 3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202
- C**
1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538
 2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406
 3. Trumau Apotheke, Trumau, Dr. Karl Renner Platz 1, Tel: 02253-21627
- D**
1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110
 2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285

WOCHENENDDIENST – DEZEMBER

Praktische Ärzte* Dienstbeginn: 8 Uhr – Dienstende: 14 Uhr

6./7./24./27./28.
8./25./26.
13./20.

Dr. Ilona Polzer, Wr. Neudorf, Tel: 0660-3470374
Dr. Peter Guresch, Mödling, Tel: 0699-11339462
Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel: 0676-9232669

Zahnärzte Dienstbeginn: 9 Uhr – Dienstende: 13 Uhr

6./7./8.
13./14.
20./21.
24./25./26.
27./28.
31.

Dr. Johannes Witkowitz-Forster, Berndorf, Tel: 02672-82294
Dr. Laura Ohlms, Sollenau, Tel: 02628-62316
Dr. Tara Rezwan, Pottendorf, Tel: 02623-20460
Dr. Michaela Alb, Gramatneusiedl, Tel: 02234-72325
Dr. Tara Rezwan, Pottendorf, Tel: 02623-20460
Dr. Amelia Schlanitz, Wiener Neustadt, Tel: 02622-27711

BÜRGER-SERVICE

www.guntramsdorf.at
Tel: 02236/53 501 0

Rathaus

Rathaus Viertel 1/1, Tel.: 02236/53501 0

Parteienverkehr im Rathaus:

Mo., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Di., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Mi., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 15:30 Uhr)
Do., 7 - 12 Uhr u. 13 - 19 Uhr (langer Amtstag)
Fr., 7 - 12 Uhr (tel. erreichbar bis 13 Uhr)

LANGER AMTSTAG

Bürgerservice: jeden Donnerstag, 13-19 Uhr

Bauamt: jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung

Sozialreferat: jeden 1. Donnerstag, 13-19 Uhr und außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung

Wohnungssprechstunde (Neue Heimat): jeden 1. Donnerstag, 17-19 Uhr

Bürgermeister: donnerstags nach telefonischer Vereinbarung

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BIBLIOTHEK Mo., Di., Fr., 7-12 Uhr, Do., 7-12 Uhr & 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38

BILDUNGSEINRICHTUNGEN:

Volksschule I, Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144

Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15

Neue Mittelschule, Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150

BORG Guntramsdorf, Friedhofstr. 36, Tel.: 502001

Musikschule Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161

Kindergarten I, Pfarrgasse 9, Tel.: 318 144

Kindergarten II, Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 318 103

Kindergarten III, Veltlinerstraße 2, Tel.: 52596

Kindergarten IV, Rohrgasse 6, Tel.: 318 145

Kindergarten V, Taborgasse 1, Tel.: 506159

Krabbelstube, Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel.: 47350-13

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39 oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6

Mo	7 - 12:30 Uhr	17 - 19 Uhr
Mi, Fr	7 - 12:30 Uhr	
Do	17 - 19 Uhr	(April - Oktober)
Sa	8 - 12:30 Uhr	

PROBLEMSOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr	Druckfabrik (Mühlgasse 1)
10 - 10:50 Uhr	Dr. Theodor Körner-Platz
11 - 11:30 Uhr	Wohnhausanlage Eichkogelstr.
11:40 - 12 Uhr	Bauhof, Taborgasse 12

GEMEINDEÄRZTIN

Dr. Sabine Muck, Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076

Dr. med. univ. Sabine Herndl, Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*, Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

Dr. Susanne Meyer*, Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714

Dr. Sabine Wagner, Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304

Dr. Clemens Weber, Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

GEFÄSSCHIRURGIE

Dr. med. Michael Mellek*, Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill* Rathaus Viertel 3/Top 314, Tel.: 0676/3636192

DERMATOLOGIE

OA Priv.Doiz.Dr. Hans Skvara*, Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN

Dr. Christine Bonelli*, Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

NEUROLOGIE

Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884

Dr. Isabel Hoffmann-Wissenwasser*, Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 0664/1871013

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Alexander Spatschil*, Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

PSYCHOTHERAPIE

Psychotherapie-Praxis Michenthaler* Neudorferstr. 87a, Tel.: 0677/61203004

Dr. Thomas Strasser*, Veltlinerstr. 4-6, 0650 6741298

Therapie im Zentrum (Praxisgemeinschaft)*, Hauptstr. 45, www.tiz-guntramsdorf.at

PULMOLOGIE

Dr. med. Michael Zimmerl*, Mühlgasse 1, Tel.: 320048, www.aezg.at

UROLOGIE

Dr. med. Markus Sonnleithner*, Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 02236/908404

ZAHNMEDIZIN

Dr. Gabriela Radl, Hauptstr. 16, Tel.: 52455

Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*, Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed, Hauptstr. 57, Tel.: 52292

STILLZENTRUM

Jeden Dienstag, 9-10 Uhr, EKIZ, Rathaus Viertel 2/ Stiege 2, Lokal 2/1

TIERMEDIZIN

Dr. med.vet Barbara Koller Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448

LOGOPÄDIE

Susanne Holzinger, BSc*, Logopädie und Demenztraining, Hauptstr. 18, Tel.: 0650/9432111

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT

Guntramsdorf: 9 bis 12 Uhr, 2. Dezember Mag. Sandra Cejpek, Neudorferstraße 35 Tel. 02236-506348
Nur gegen telefonische Voranmeldung

SICHERHEITSMITTELSCHULE

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN

Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall, Notfall wählen Sie bitte Notruf 122
Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr: 7-15 Uhr) Tel.: 0680/1246916
Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510

Polizei, Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335

Rotes Kreuz, Dienststelle Gtdf., Am Tabor 3, Tel.: 059 1446 4000, Krankentransporte: Tel: 14844

VOLKSHILFE

Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION-MITTE

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 05 9249 50810

* Wahlarzt

NOTRUFNUMMERN

122 Feuerwehr
133 Polizei
144 Rettung